



FORTSCHRITTSBERICHT 2019/20
VERANTWORTUNG UND NACHHALTIGKEIT BEI WAGO

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY



 <p>UN GLOBAL COMPACT</p> <p>COMMUNICATION ON PROGRESS</p>	<p>This is our Communication on Progress in implementing the principles of the United Nations Global Compact and supporting broader UN goals.</p> <p>We welcome feedback on its contents.</p>
---	---



Inhalte des Berichts

Vorwort der Geschäftsführung	S. 4
Unsere WAGO Welt	S. 5
1. Unternehmensstrategie	S. 6
2. WAGO Wert Nachhaltigkeit	S. 7
3. Unsere Produkte und Lösungen	S. 11
4. WAGO weltweit	S. 15
Mitarbeiter	S. 18
1. WAGO als Arbeitgeber	S. 19
2. Charta der Vielfalt	S. 25
3. Arbeitssicherheit und Gesundheit	S. 30
4. Ausbildung und Studium	S. 33
5. Lebenslanges Lernen	S. 35
Umweltschutz	S. 38
1. Produktbezogener Umweltschutz	S. 39
2. Unternehmensbezogener Umweltschutz	S. 42
3. Energiemanagement	S. 51
Verantwortung entlang der Lieferkette	S. 56
1. Menschenrechtliche Sorgfalt in der Lieferkette	S. 57
2. Faire Geschäftsbeziehungen	S. 58
3. Hohe Qualitätsstandards	S. 59
Gesellschaftliches Engagement	S. 60
Deutscher Nachhaltigkeitskodex-Index (GRI-Indikatoren)	S. 64



Allgemeine Hinweise zum Bericht

Berichtszeitraum:	Geschäftsjahr 2019
Berichtsebene:	UN Global Compact Active Level/Deutscher Nachhaltigkeitskodex
Berichtsform:	Hauptbericht
Scope:	Produktionsstandorte der WAGO Gruppe
Homepage:	www.wago.com/de/verantwortung
Kontakt:	Corporate Social Responsibility csr@wago.com

Hinweis zur gendergerechten Sprache

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in dieser Broschüre die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Vorwort der Geschäftsführung



WAGO Geschäftsführung (v. l. n. r.: COO – Yannik Weber, CTO Interconnection – Dr. Karsten Stoll, CSO – Jürgen Schäfer, CHRO – Kathrin Fricke, CMO/CDO – Christian Sallach, CEO/CTO Automation/Interface/Patente – Sven Hohorst, CFO – Axel Börner)

»NACHHALTIGKEIT IST FÜR UNS KEINE OPTION, SONDERN EIN WICHTIGER ERFOLGSFAKTOR«

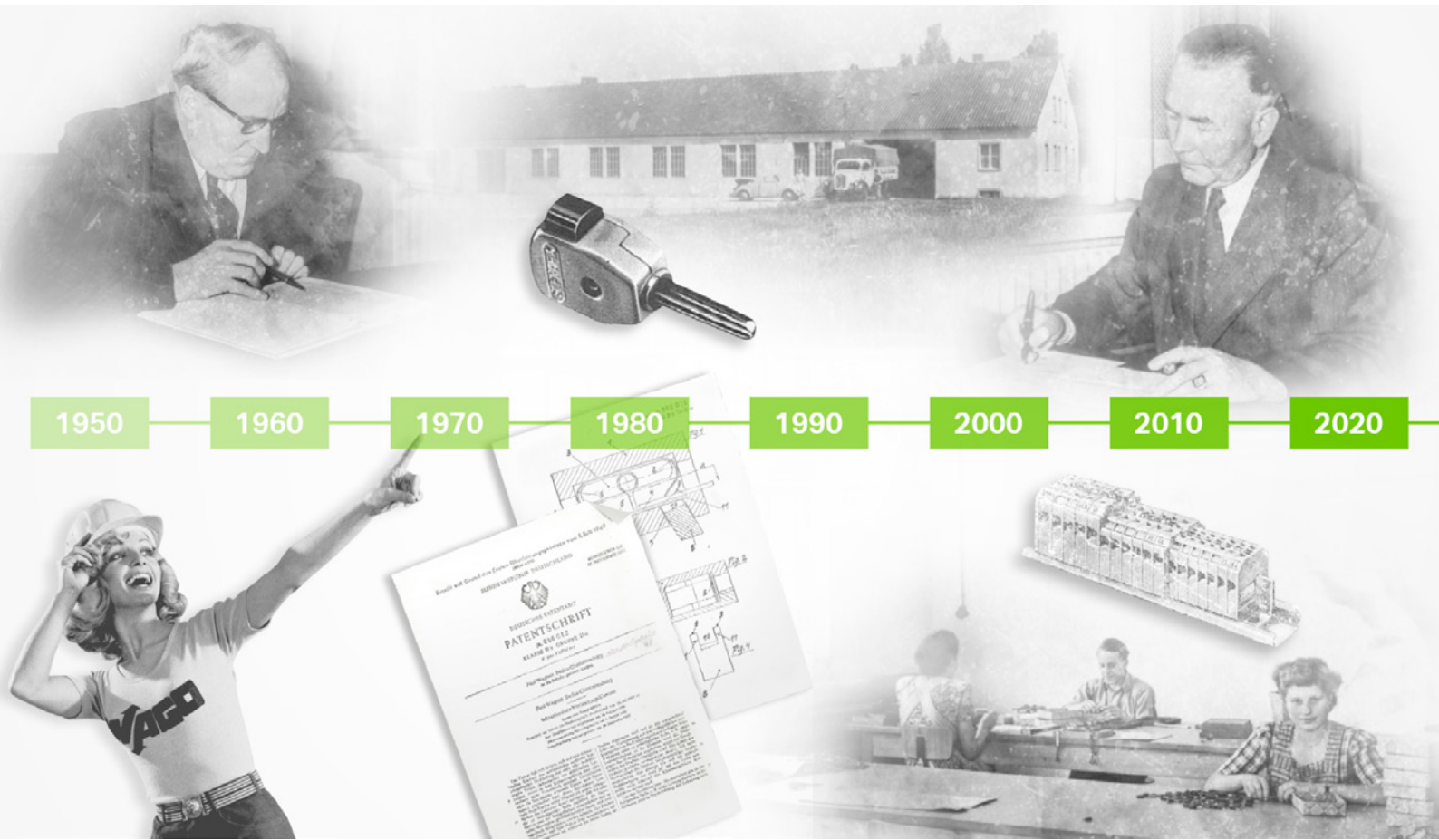
Die Corona-Pandemie stellt unsere Gesellschaft und Wirtschaft vor neue Herausforderungen. In diesen Zeiten wird immer deutlicher, wie wichtig Zusammenhalt und Solidarität sind. Wir bei WAGO sind von den aktuellen Entwicklungen betroffen und müssen uns für die Zukunft aufstellen. Das geht mit vielen Veränderungen einher. Auch wenn wir persönlich auf Abstand bleiben, können wir dank unserer digitalen Lösungen vernetzt bleiben, in vielen Bereichen mobiles Arbeiten nutzen und effizient zusammenarbeiten. Wir sehen also auch eine Chance, unser bisheriges Handeln zu hinterfragen und Prozesse zu optimieren. Dafür spielt auch unser Unternehmenswert Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle. Denn wir sind nicht nur wirtschaftlich dazu angehalten, Ressourcen zu schonen, sondern wir entwickeln auch unsere strategische Ausrichtung im Nachhaltigkeitsbereich weiter. Nachhaltigkeit ist für uns keine Option, sondern ein wichtiger Erfolgsfaktor und in unseren Unternehmenswerten verankert.

Seit dem Jahr 2012 sind wir Teilnehmer der Nachhaltigkeitsinitiative UN Global Compact und berichten jährlich über unsere sozialen und ökologischen Fortschritte. Seit dem Jahr 2017 orientiert sich unsere Berichterstattung zusätzlich am Deutschen Nachhaltigkeitskodex mit den Global-Reporting-Indikatoren(GRI). Weitere Informationen dazu finden Sie im Index.

Ihre WAGO Geschäftsführung



UNSERE WAGO WELT





1. Unternehmensstrategie

Seit jeher verstehen wir uns als zuverlässigen Partner der Industrie und sind uns der Verantwortung bewusst, die wir als führender Anbieter auf dem Gebiet der Verbindungs- und Automatisierungstechnik haben. Wir stellen uns dieser Herausforderung, erkennen sie als Teil unserer Vision und Mission im Rahmen unserer WAGO Strategie an.

Unsere Vision:

»WAGO IS THE BACKBONE OF A SMART CONNECTED WORLD«

Unsere Mission:

»EMPOWER CONNECTIONS!«

Um dieses Zukunftsbild zu erreichen, können wir auf einer soliden Basis aufbauen und uns auf die Faktoren mit der größten Wirkung auf unseren zukünftigen Erfolg konzentrieren – unsere strategischen Erfolgsfaktoren, wie z. B. die Digitalisierung. Wir profitieren von unseren Stärken, die uns zu dem gemacht haben, was wir heute sind: Einfachheit, Inspiration, Engagement, die Qualität unserer Produkte und unsere Ingenieurskompetenz. Unsere Werte geben uns die notwendige Orientierung auf unserem gemeinsamen Weg zum Ziel: Verlässlichkeit, Dynamik, Lösungsorientierung, Empathie und Nachhaltigkeit.



Der Strategieprozess wird von dem Bereich „Corporate Strategy & Digital Transformation Office“ unterstützt. Mit verschiedenen Tools und Methoden wie z. B. der WAGO Kickbox, Start-up-Scouting und Lernreisen tragen sie als Think-Tank neue Ideen in das Unternehmen und begleiten die strategische Ausrichtung und das Controlling.

2. WAGO Wert Nachhaltigkeit

Langfristig auf die richtigen Verbindungen setzen! Nachhaltigkeit ist als WAGO Wert in unserer Unternehmensstrategie verankert. Das bedeutet für uns, unternehmerische Entscheidungen und Handlungen gleichermaßen aus ökonomischer, technologischer, sozialer und ökologischer Sicht zu bedenken.

**Nachhaltigkeit bei WAGO:
»Wir stehen für nachhaltiges und verantwortungsbewusstes Handeln ein und möchten unsere Organisation langfristig ausrichten, Ressourcen schonen und einen Beitrag für mehr Lebensqualität leisten.«**



NACHHALTIGKEIT
Verantwortung. Ressourcen. Qualität.

Im Fokus steht dabei die Förderung einer verantwortungsvollen Unternehmensführung durch unterstützende Maßnahmen für Mitarbeiter, Gesellschaft, Umweltschutz und Lieferkette. Im fortlaufenden WAGO Strategieprozess arbeiten wir gemeinschaftlich an Zielsetzungen zur Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsperformance. In den nächsten Kapiteln erfahren Sie, welche Maßnahmen wir aktuell umsetzen.



Mitarbeiter



Umwelt



Lieferkette



Gesellschaft

Im Jahr 2019 haben wir eine Mitarbeiterzeitschrift zum Thema Nachhaltigkeit veröffentlicht, um unsere Mitarbeiter über aktuelle Projekte, Erfolge und Herausforderungen zu informieren.



Freiwillige Selbstverpflichtungen

UN Global Compact

Seit Anfang 2012 ist unser Unternehmen schon Mitglied im UN Global Compact. Ziel dieser Vereinigung ist es, soziale und ökologische Standards durchzusetzen. Wir haben uns verpflichtet, die zehn Prinzipien des „Global Compact“ bestmöglich zu wahren.

Charta – Gesellschaftliches Engagement von Unternehmen

Als Unterzeichner bekennen wir uns dazu, gesellschaftliches Engagement zu fördern, mit gemeinwohlorientierten Organisationen zu kooperieren und Aktivitäten öffentlich zu machen, um zum Mitmachen zu animieren. Mehr dazu finden Sie im Kapitel „Gesellschaft“.

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK)

WAGO ist seit dem Jahr 2017 im Onlineportal des Deutschen Nachhaltigkeitskodexes als Anwender gelistet und orientiert die Berichterstattung an den 20 DNK-Kriterien mit GRI-Indikatoren (s. Index). Außerdem leistet WAGO einen Beitrag zum VDMA-Praxisleitfaden zum Nachhaltigkeitsmanagement gemäß DNK.

ZVEI-Verhaltenskodex

Wir nutzen den Verhaltenskodex des Zentralverbandes der Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e. V. im Rahmen unserer **Group Policy** und unseres Lieferantenmanagements (WAGO Verhaltenskodex für Lieferanten). Der ZVEI e. V. formuliert soziale und ökologische Mindeststandards als Basis eines gemeinsamen Werteverständnisses.



WESENTLICHE INHALTE DES ZVEI-VERHALTENSKODEX

Bekennnis zur gesellschaftlich verantwortlichen Unternehmensführung	Einhaltung von Gesetzen und sonstigen Rechtsvorschriften
Fairer Wettbewerb und Antikorruption	Einbeziehung der Interessen von Verbrauchern/Konsumenten
Achtung der Menschenrechte, insbesondere der Schutz der Privatsphäre und der Meinungsfreiheit	Verbot der Kinderarbeit, Zwangsarbeit, und jeglicher Form der Diskriminierung
Umweltschutz	Bürgerschaftliches Engagement

Quelle: ZVEI

Charta der Vielfalt

Im Mai 2017 hat sich WAGO der Initiative „Charta der Vielfalt“ angeschlossen und nimmt jährlich am Diversity-Tag teil. Die Zielsetzung ist es, den Stellenwert einer vielfältigen Belegschaft und Toleranz zu fördern. Mehr dazu finden Sie im gleichnamigen Kapitel.



17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung

Die im Jahr 2015 verabschiedeten 17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung (kurz: SDGs) stellen eine Orientierung für alle Organisationen dar. Im Rahmen des Arbeitskreises „SDGs und Nachhaltigkeit“ des ZVEI, darunter WAGO als Teilnehmer, wurde betrachtet, welchen Einfluss die Unternehmen der Elektroindustrie auf diese Nachhaltigkeitsziele haben. Das Ergebnis ist der „Wegweiser für nachhaltige Entwicklung der Elektroindustrie“.



Hohes Potenzial für positive Einflüsse



Potenzial für positive Einflüsse



Verantwortung für Minderung potenziell negativer Einflüsse



Unternehmenszertifizierungen

Die WAGO Gruppe hat ein Managementsystem implementiert, das sich an verschiedenen Standards orientiert. Die aktuell zertifizierten Standorte können der Tabelle oder der WAGO Homepage entnommen werden.

Nachhaltigkeitsbezogene Unternehmensstandards	Aktuell zertifizierte Standorte und Gesellschaften
ISO 9001 (Qualitätsmanagement) bzw. IRIS (nur DE)	Deutschland, Schweiz, Polen, China, Indien, England, Frankreich, Japan und USA
ISO 14001 (Umweltmanagement)	Deutschland, Schweiz, Polen, China und Indien
ISO 50001 (Energiemanagement)	Deutschland und M&M
OHSAS 18001/ISO 45001 (Arbeits- und Gesundheitsschutz)	China und Indien

Interne Standards

Unser WAGO Wert Nachhaltigkeit ist in der Unternehmensstrategie verankert und wird im Rahmen des Strategieprozesses im Unternehmen und den jeweiligen Fachbereichen fortlaufend eingebunden. Die Prinzipien unserer **Selbstverpflichtungen** setzen wir im Rahmen unserer implementierten Managementsysteme um. Wir nutzen unsere Group Policy, um die Mindeststandards an alle WAGO Standorte zu geben. Außerdem kommunizieren wir die Themen bedarfsgerecht im Intranet (z. B. Aktionswoche „Abfallvermeidung“), haben E-Learnings und Infoplattformen dazu. Zu gewissen Themen haben wir zusätzliche Unternehmensrichtlinien (z. B. Antikorruption).



3. Unsere Produkte & Lösungen

Die Geschichte von WAGO beginnt mit dem Urpatent der Federklemmtechnik, das zur Gründung des Familienunternehmens führt. Beim Kartenspiel in Berlin hören die Schwäger Heinrich Nagel und Friedrich Hohorst 1950 vom Patent einer schraubenlosen Blattfederklemme mit Drückern und kaufen spontan alle Rechte sowie Gehäuse, Federn, Stromschienen und Nieten für eine erste Montagecharge. Der Grundstein für das neue Familienunternehmen ist gelegt: Am 27.04.1951 wird die WAGO Klemmenwerk GmbH in Minden gegründet. Heute zählt das familiengeführte Unternehmen WAGO zu den international richtungweisenden Anbietern der Verbindungs- und Automatisierungstechnik sowie der Interface Electronic.

Unsere Produkte

Verbindungstechnik

Einfach, sicher, wartungsfrei für Tragschienen, Verteilerdosen, Leiterplatten oder als Steckverbinder im Brüstungskanal oder in Schaltschränken – WAGO bietet für jeden Bereich die passende elektrische Verbindungstechnik. Die Vorteile unserer Produkte sind die Zeitersparnis, Wartungsfreiheit, der zuverlässige Einsatz in vielen Anwendungen, die dauerhafte Kontaktqualität – unabhängig vom Bediener – und der weltweit intuitive, werkzeuglose WAGO Hebel für alle Leiterarten.

Automatisierungstechnik

Automatisierungstechnik von WAGO ist flexibel einsetzbar, bietet offene Standards, vereinfacht ihre Produktionsprozesse sowie Gebäudeanwendungen und bietet eine umfangreiche Auswahl an Produkten – von Software, HMI-Geräten und Steuerungstechnik über feldbusunabhängige I/O-Systeme bis hin zu Switches und Sensor-/Aktorboxen.

Interface Electronic

Bei der Planung von Anlagen sind heutzutage verschiedenste Anforderungen zu berücksichtigen. Bediener- und Wartungsfreundlichkeit, geringe Investitionskosten, Betriebssicherheit, Anlagenschutz und Verfügbarkeit, einfache Planung und Inbetriebnahme sind dafür einige Beispiele. Mit den verschiedenen Interface-Modulen in diversen Ausführungen wie z. B. den steckbaren Funktions- und Übergabemodulen, schmalen Relais und Optokopplern und modernen Schaltnetzgeräten mit hohem Wirkungsgrad lassen sich diese Aufgaben optimal erfüllen und eine sichere Trennung der Verdrahtungs- und Funktionsebene gewährleisten.



Unsere Branchen & Themen

Unsere Kunden auf der ganzen Welt erhalten von uns sichere, leistungsstarke, ökonomische und zukunftsfähige Produkte, die jeden Tag aufs Neue ihre Aufgabe erfüllen. Wir sind Lösungsanbieter insbesondere für die Branchen Fertigungsindustrie, Marine und Offshore, Gebäudetechnik, Energietechnik, Automobilindustrie, Leuchtentechnik, Bahntechnik und Prozessindustrie.

Digitalisierung

Zukunft gestalten heißt für uns Zukunft sichern: Um sie zu nutzen, muss jedes Unternehmen seine Hausaufgaben machen. Denn die Herausforderungen sind ebenso vielfältig und unterschiedlich, wie es die Unternehmen selbst sind. Die Alles-in-einem-Lösung gibt es nicht – aber dafür smarte Produkte, Methoden und Partner, die dabei unterstützen, die Digitalisierung in Unternehmen so voranzutreiben, dass alle Beteiligten davon profitieren. WAGO gestaltet mit ihnen die digitale Zukunft mit dem Fokus auf smarte Gebäude, eine modulare Automation und digitales Engineering.



Mit unseren WAGO Lösungen zum Green Building

Nachhaltiger Neubau: Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) hat den Neubau der Kreissparkasse Göppingen für die konsequente Umsetzung eines Green-Building-Plans mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Der Umbau des bestehenden Hochhauses aus dem Jahr 1974 wurde mit Silber belohnt. Neben Konzeption und Architektur ist die intelligente Klimatechnik mit hochmodernen WAGO-Steuerungen ein Herzstück des Gebäudekomplexes.

Smart Grids für den Energiemarkt

Statt Energie nur zu verteilen, muss das Zusammenspiel von dezentralen Erzeugern und Verbrauchern intelligent gesteuert werden. Das erfordert ausgeklügelte Digitalisierungsstrategien und Geschäftsmodelle. WAGO bietet für alle diese Schritte schon heute die passenden Lösungen und Konzepte.



Unsere Kunden auf der ganzen Welt erhalten von uns sichere, leistungsstarke, ökonomische und zukunftsfähige Produkte, die jeden Tag aufs Neue ihre Aufgabe erfüllen. Wir sind Lösungsanbieter insbesondere für die Branchen Fertigungsindustrie, Marine und Offshore, Gebäudetechnik, Energietechnik, Automobilindustrie, Leuchtentechnik, Bahntechnik und Prozessindustrie.



Digitalisierung

Zukunft gestalten heißt für uns Zukunft sichern: Um sie zu nutzen, muss jedes Unternehmen seine Hausaufgaben machen. Denn die Herausforderungen sind ebenso vielfältig und unterschiedlich, wie es die Unternehmen selbst sind. Die Alles-in-einem-Lösung gibt es nicht – aber dafür smarte Produkte, Methoden und Partner, die dabei unterstützen, die Digitalisierung in Unternehmen so voranzutreiben, dass alle Beteiligten davon profitieren. WAGO gestaltet mit ihnen die digitale Zukunft mit dem Fokus auf smarte Gebäude, eine modulare Automation und digitales Engineering.

WAGO Energiemanagement

Einfach, flexibel, sicher – das WAGO Energiedatenmanagement bietet mehr als Datenerfassung, -speicherung und -visualisierung. Auf Basis von Datentransparenz und Energiekennzahlen-Berechnung ermöglicht es genaue Effizienzbeurteilungen und führt zu einem erfolgreichen Energiemanagement gemäß ISO 50001. IT-Kenntnisse sind bei dieser Applikation nicht vonnöten – einfaches Parametrieren reicht. Anwender profitieren bei dieser Lösung von maximaler Flexibilität, Sicherheit und Komfort – angefangen bei umfangreichen Anbindungsmöglichkeiten von Energiezählern und Systemen über standort- und softwareunabhängige HTML5-Webvisualisierung, Alarmierung bei Grenzwertverletzungen bis hin zu integrierter Cloud-Konnektivität. Optional bieten moderne Dashboards die Möglichkeit, Effizienzentwicklungen übersichtlich, nachvollziehbar und geräteunabhängig aufzuzeigen.



Energiemessen zum Wohle aller

Konstant zuverlässige Energieversorgung ist für das Gesundheitswesen essentiell. Die Husumer Klinik realisiert mit dem WAGO I/O-System 750 auf einfache Weise ein komplexes Energiemesskonzept.

Lichtmanagement

WAGO Lichtmanagement ist eine durchdachte Lösung für die Beleuchtungssteuerung in großen Räumlichkeiten – beispielsweise Produktionshallen oder Lagern. Durch die Kombination vordefinierter Hardware und nutzerfreundlicher Software bietet WAGO ein Lichtmanagementsystem, das die Planung und die Inbetriebnahme neuer Beleuchtungsanlagen erleichtert und darüber hinaus zahlreiche Vorteile für den Betrieb bietet.



Explosionsschutz

Explosionsschutz gehört zu den gesetzlich geforderten sicherheitsrelevanten Aufgabenbereichen von Anlagenbauern und Anlagenplanern: Nicht nur die Sicherheit von Menschen steht auf dem Spiel, sondern auch störungsfreie Produktionsprozesse und Umweltschutz sind wichtige Gründe.

Projekt GMV Zero: Null Emissionen, doppelt abgesichert

Weniger Emissionen, gut für die Umwelt und die Gesundheit der Mannschaft: Die Astrid Helene ist weltweit eines der ersten rein elektrisch angetriebenen Schiffe. Ein zukunftsweisendes Projekt, für das WAGO die zentrale Automation beisteuerte.



3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



Dem Mikroplastik keine Chance

Die Mösslein GmbH Wassertechnik hat hierfür eine innovative Anlage für die optimale Filtration entwickelt – WAGO konnte durch sein intelligentes und modulares I/O-System den Prozess voll automatisieren und weltweit verfügbar machen.

6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN



4. WAGO weltweit



Seit seiner Gründung 1951 ist WAGO stetig gewachsen und beschäftigt heute weltweit etwa 8.500 Mitarbeiter, davon rund 4.100 in Deutschland am Stammsitz im ostwestfälischen Minden und im thüringischen Sondershausen. Mit diesem Wachstum steigt unser Einfluss auf unsere Gesellschaft und Umwelt, was uns stärker in die Verantwortung nimmt. Mitglieder der WAGO Gruppe sind neun internationale Produktions- und Vertriebsstandorte, 22 weitere Vertriebsgesellschaften sowie der Software-Spezialist M&M Software. Hinzu kommen Vertretungen in über 80 Ländern, mit denen das Unternehmen weltweit präsent ist.

WAGO produziert seit 1951 am Stammsitz Minden (Nordrhein-Westfalen), seit 1971 in Roissy (Frankreich), seit 1977 in Domdidier (Schweiz), seit 1979 in Milwaukee (USA) sowie seit 1990 im thüringischen Sondershausen und in Tokio (Japan). Weitere Produktionsstandorte befinden sich seit 1995 in Delhi (Indien) und seit 1997 sowohl in Tianjin (Volksrepublik China) als auch in Wrocław (Polen).

Mit unserer jährlichen CSR-Abfrage sammeln wir soziale und ökologische Kennzahlen unserer Produktionsstandorte.

Mitarbeiterzahlen der WAGO Gruppe:

**CA. 8.500 MITARBEITER
(WELTWEIT)**



**> 4.100 MITARBEITER
(DEUTSCHLAND)**

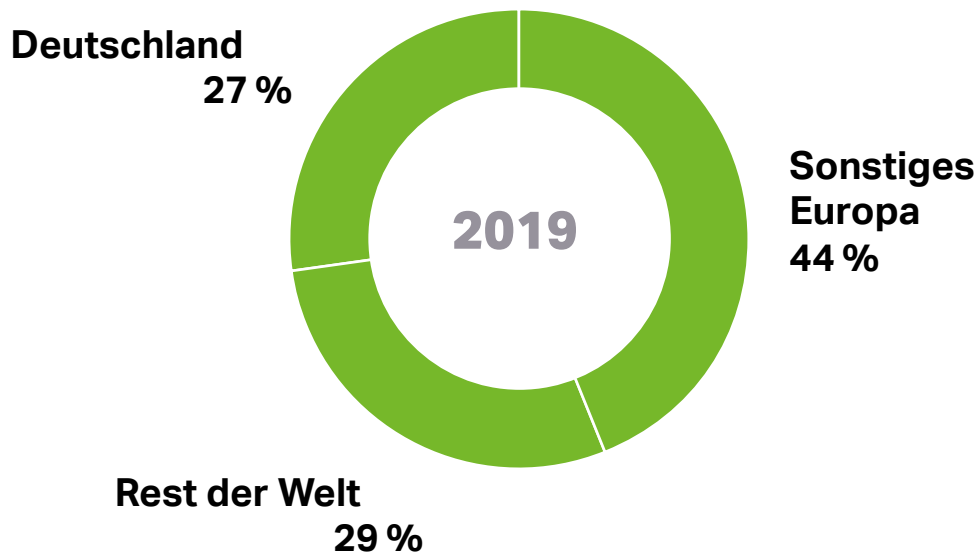
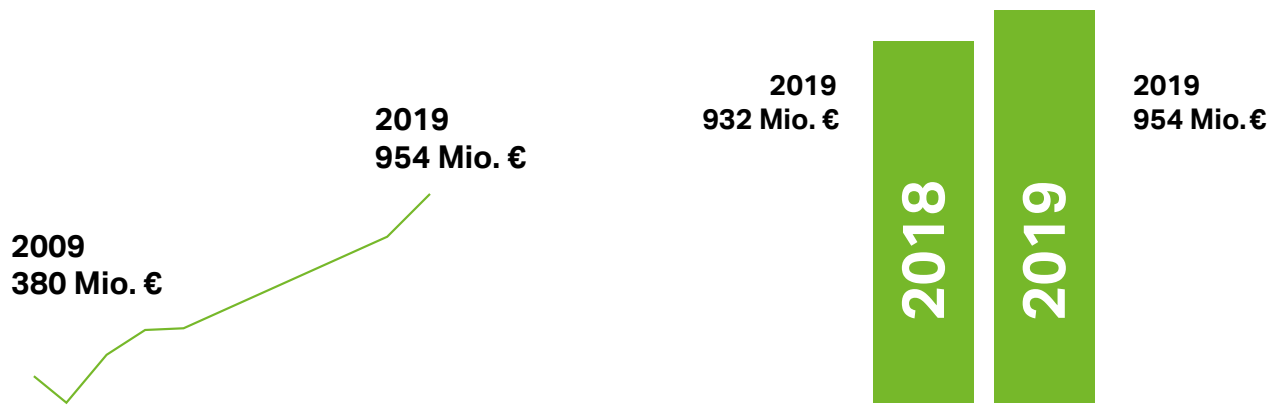


Investitionen der WAGO Gruppe:

2019

**150 Mio. €,
davon > 75 %
in Deutschland**

Umsatz der WAGO Gruppe:



MITARBEITER



10 Prinzipien des UN Global Compact

Prinzip 3: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.

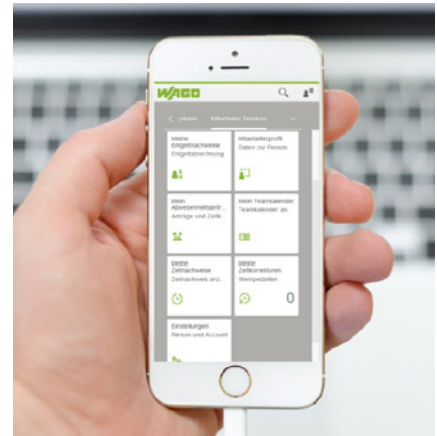
Prinzip 4: Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.

Prinzip 5: Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.

Prinzip 6: Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

1. WAGO als Arbeitgeber

Hinter dem Erfolg von WAGO steht ein engagiertes Team. Und deshalb engagieren wir uns für hohe Arbeitsstandards und die Vereinbarkeit von Beruf und Freizeit unserer Mitarbeiter. Wir sind nicht nur ein familiengeführtes, sondern auch besonders familienfreundliches Unternehmen – sogar mit Auszeichnung. Praktikanten und Auszubildende erhalten eine erstklassige Ausbildung, Ingenieure erleben ein innovationsförderndes Umfeld – und das lohnt sich für alle: Schon seit 2013 gelten wir als einer der besten Arbeitgeber Deutschlands. Hervorragende HR-Arbeit kennt keine Grenzen, denn auch international stellen wir uns der Verantwortung für unsere Mitarbeiter, halten selbstverständlich die gesetzlichen Anforderungen ein und bieten darüber hinaus Betriebssportgruppen, Mitarbeiteraktionen und -vergünstigungen an. Ein Erfolg ist auch die SA-8000-Zertifizierung, die WAGO China im Jahr 2018 als erster Standort der WAGO Gruppe erhalten hat.



Mitarbeiterapp My.WAGO

Auch unsere interne Kommunikation wird immer digitaler. Im Jahr 2020 haben wir zusätzlich zu unserem Intranet we@wago z. B. unsere Mitarbeiterapp my.WAGO ausgerollt. So erleichtern wir allen Mitarbeitern den Zugang zu aktuellen Informationen.



Bestes Employer-Branding WAGO Indien

WAGO Indien wurde im Rahmen einer Preisverleihung in Lucknow, der Hauptstadt des Bundesstaates Uttar Pradesh, in dem sich das Büro von WAGO India befindet, mit dem „Uttar Pradesh’s Best Employer Branding Award 2019“ ausgezeichnet. WAGO Indien steht als Arbeitgeber für Vertrauen, Fairness und Vielfalt.



Arbeitszeit & Tarifvertrag

Die maximale vertragliche Wochenarbeitszeit liegt für die Standorte Schweiz, Polen, China, USA und Japan bei 40 Stunden. Die Standorte Minden und Sondershausen unterliegen dem Tarifvertrag der IG Metall. Dort liegt die Standard-Wochenarbeitszeit bei 35 (Minden) bzw. 37,5 (Sondershausen) für Tarifmitarbeiter und bei 40 Stunden für außertarifliche Mitarbeiter oder Personen mit Ausnahmeregelungen. Am Standort in Frankreich liegt die maximale vertragliche Wochenarbeitszeit bei 36,5 Stunden und in Indien bei 48 Stunden.

IG Metall Tarifvertrag	
Themen	Anspruch
Arbeitszeit	35-h-Woche (Minden)/37,5-h-Woche (Sondershausen)
Monatsentgelt	Objektive Einstufung in ERA-Gruppen
Zuschläge	Zuschläge für Mehr-, Schicht-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Branchenzuschläge für Leiharbeitnehmer
Urlaubsdauer und Urlaubsentgelt	30 Arbeitstage Tarifurlaub + 50% des Durchschnittseinkommens Urlaubsgeld
Vermögenswirksame Leistungen	u. a. Weihnachtsgeld, Gewinnbeteiligung für Altersversorgung, Verwendung von vermögenswirksamen Leistungen für Berufsunfähigkeitsversicherung bzw. Altersversorgung
Betriebsverfassungen zu Gesundheit & Sicherheit	Nichtraucherschutz, Krankenrückkehr- und Fehlzeitengespräche, Suchtmittel, betriebliches Eingliederungsmanagement, Arbeitsunfähigkeit, Versorgungszusage, Insolvenzversicherung ...

Familienfreundliches Unternehmen

Seit dem Jahr 2011 gibt es an den deutschen Standorten unser WAGO Mitarbeiterprogramm, das fortlaufend weiterentwickelt wird. Mit WAGO Plus unterstützen wir bei der besseren Vereinbarkeit von Beruf und Freizeit – und das über alle Lebensphasen. Das WAGO Plus-Programm setzt sich aus den vier Bausteinen WAGO Family, WAGO Pflege, WAGO Life und WAGO Home zusammen.



WAGO Family

Der Wert der Familie hat für WAGO aus Tradition große Bedeutung. Für viele Eltern, vor allem für junge Paare, wird es immer schwieriger, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren. Uns liegt es am Herzen, hier eine ausgewogene Balance zu schaffen. Das erreichen wir zum Beispiel durch:



- Kita-Plätze
- Monatlicher Kinderbetreuungszuschuss
- Strukturierte Elternzeit- und Rückkehrgespräche
- Unterstützung beim schnellen Wiedereinstieg
- Elternzeit-Newsletter und Weiterbildungsmaßnahmen, um den Kontakt zu halten
- Ferienbetreuung und Events für die ganze Familie
- Schulungsbaustein „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“

Erstes Sommercamp WAGO China

Auch an anderen Standorten haben wir ein ausgezeichnetes HR-Management. In den Sommerferien 2019 veranstaltete WAGO China daher erstmals ein eigenes Sommercamp für Mitarbeiterkinder. Unter zahlreichen Anmeldungen wurden 30 Mitarbeiter und ihre Kinder zur Teilnahme ausgelost. Zum Programm gehörten auch ein Kurs zur Mülltrennung und Handarbeitsworkshops.



WAGO Pflege

Als vorausschauendes Unternehmen haben wir uns intensiv mit dem Thema „Vereinbarkeit von Pflege und Beruf“ auseinandergesetzt: Oft sind Betroffene ganz plötzlich mit dem Thema Pflege konfrontiert, da Beginn, Umfang und Dauer des Pflegebedarfs selten absehbar sind. Gerade Berufstätige sind durch die geringe Planbarkeit extrem gefordert, wenn es gilt, schnell auf diese neue Pflegesituation eines nahestehenden Angehörigen zu reagieren. Wir möchten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einer solch existenziellen Lebenssituation nicht alleine lassen und bieten Pflegeworkshops und eine Pflegesprechstunde an. Hierfür haben wir einen Dienstleister für das Thema „Vereinbarkeit von Pflege und Beruf“ als Unterstützung hinzugezogen. Es besteht außerdem die Möglichkeit, einen Vor-Ort-Termin oder einen gesetzlich vorgeschriebenen Beratungseinsatz in der eigenen Häuslichkeit oder der des Angehörigen zu vereinbaren oder eine 24/7-Pflegehotline zu kontaktieren.



WAGO Life

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter ist uns wichtig. Deshalb setzen wir auf ein ganzheitliches Konzept, das Gesundheitsthemen von der Arbeitssicherheit bis hin zur Work-Life-Balance und Personalentwicklung betrachtet. Eine aktive Pause und zahlreiche Betriebssportangebote sorgen für Ausgleich und Fitness. Die Verpflegung in unserem Betriebsrestaurant wird frisch mit regionalen Produkten zubereitet und mit der „Vital Linie“ sind immer leichte und gesunde Gerichte im Angebot. Kochkurse zu verschiedenen Ernährungsthemen sind ebenfalls möglich.

Offenes Ohr für Mitarbeiter

Auch an anderen Standorten, wie z. B. WAGO Schweiz, gibt es für Mitarbeiter die Möglichkeit, sich kostenlos über soziale Belange im Privat- & Berufsleben beraten zu lassen.

WAGO Home

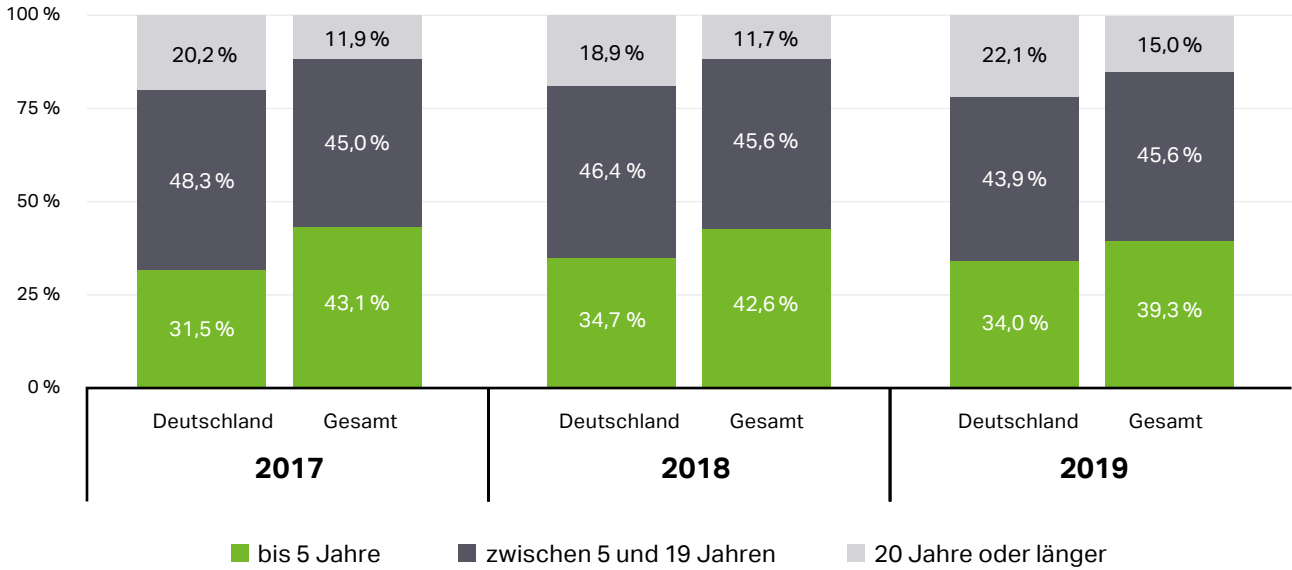
Der Baustein WAGO Home unseres WAGO Plus-Programms fasst Dienstleistungen zusammen, die den Alltag erleichtern. Hierzu zählen Unterstützungsangebote rund um das Zuhause unserer Mitarbeiter. In diesem Bereich arbeiten wir mit unterschiedlichen Partnern und Firmen zusammen und erweitern das Angebot kontinuierlich. Diverse Mitarbeitervergünstigungen, der Persil-Reinigungsservice, Dinner-to-Go oder unser Packadoo Point, um private Pakete zu empfangen, sind nur einige Beispiele.

Indikatoren – WAGO als Arbeitgeber

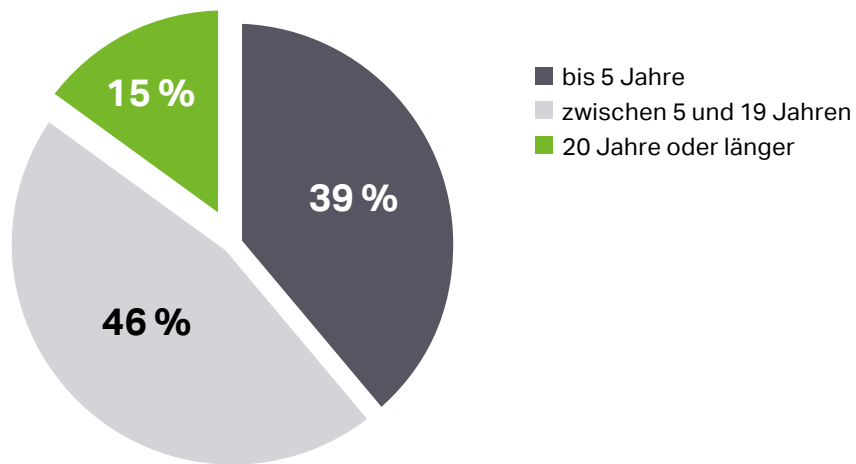
Mitarbeiterfluktuation:

Bei der Mitarbeiterfluktuation wird berechnet, wie viele Mitarbeiter das Unternehmen verlassen haben und wie sich diese Abgänge im Verhältnis zu der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl verhalten. Ergänzend dazu kann die durchschnittliche Beschäftigungszeit der Mitarbeiter betrachtet werden.

Aktuelle Beschäftigungszeit der WAGO Mitarbeiter (2019):

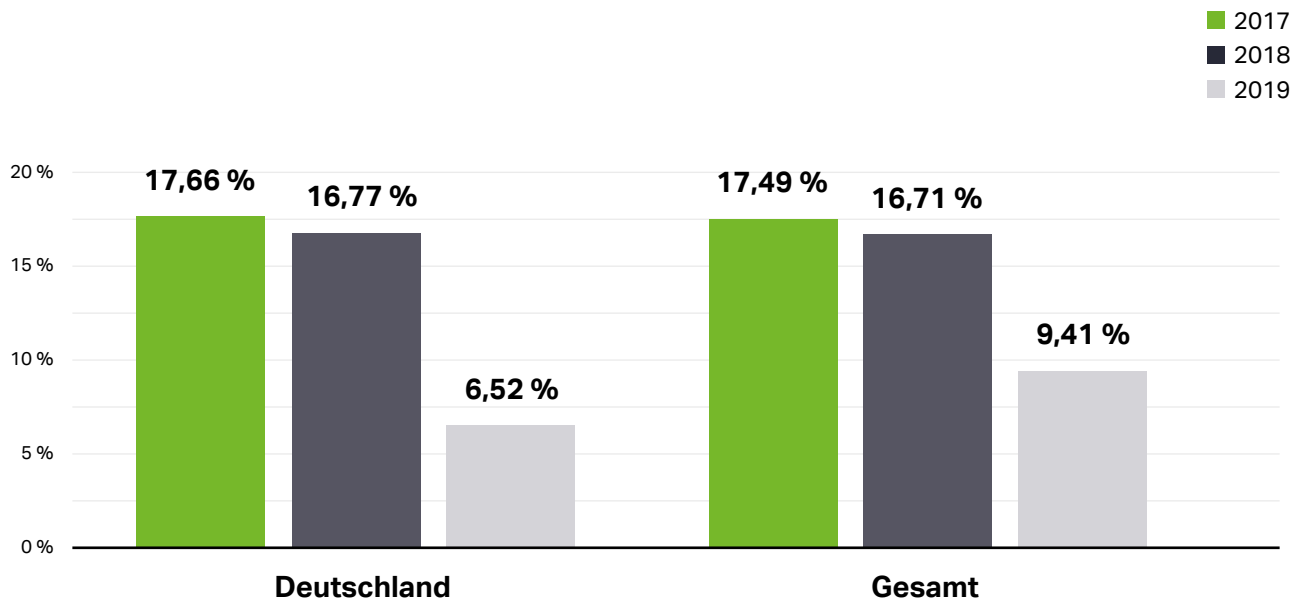


Durchschnittliche Beschäftigungszeit der WAGO Mitarbeiter Gesamt (2019):



Befristungen:

In dieser Grafik wird das Verhältnis von befristet und unbefristet beschäftigten Mitarbeitern betrachtet. Gründe für Befristungen können zweckmäßig, z. B. bei Elternzeitvertretung oder erhöhtem betrieblichen Aufkommen sein.



Befristungsquote im Vergleich [%]
 (USA und Frankreich wurden aufgrund mangelnder Datengrundlage nicht berücksichtigt.)

2. Charta der Vielfalt

WAGO zeigt Flagge für Vielfalt. Der Antidiskriminierungsgrundsatz ist fest in unserem Verhaltenskodex verankert. Außerdem haben wir uns im Mai 2017 der Initiative „Charta der Vielfalt“ angeschlossen und nehmen jährlich mit internen Bewusstseinskampagnen für unsere Mitarbeiter am „Tag der Vielfalt“ teil und nutzen auch unsere Reichweite in Social Media dafür. Im Jahr 2019 haben wir unsere bisherigen Maßnahmen, wie E-Learning und Intranetplattform, um eine Mitarbeiterbefragung zum Thema „Vielfalt & Toleranz fördern“ ergänzt. Das Ziel war es, ähnlich wie bei der jährlichen CSR-Abfrage für die Produktionsstandorte, aktuelle Bedarfe aufzudecken und geeignete Instrumente einzuführen, um die Mitarbeiter besser zu erreichen. Daraufhin wurde der „Tag der Vielfalt“ 2020 dafür genutzt, um ein Mitarbeiterhandbuch mit Informationen zu Diskriminierung und Mobbing vorzustellen. Eine Woche lang wurde jeden Tag eine neue Diversity-Dimension mit Fallbeispiel-Video und Dos & Don'ts im Intranet gezeigt. Wir arbeiten außerdem an der fortlaufenden Internationalisierung der Aktionen und unterstützen Forschungsvorhaben mit Diversity-Bezug (z. B. Diversity 4.0 der FH Bielefeld).



Women@WAGO Frauennetzwerk

Bereits seit mehreren Jahren können sich Fach- und Führungskräfte bei WAGO übergreifend vernetzen. Angeboten werden z. B. kollegiale Beratung und Veranstaltungen zu verschiedenen Themen.

SEDA – Sensibilisierung, Demokratisierung und Vielfalt in der Arbeitswelt

Im Jahr 2019 wurden an den deutschen Standorten zwei Workshops zum Thema „Antidiskriminierung & Chancengleichheit“ durchgeführt. Im Mittelpunkt standen mehrere Rollenspiele. Die Weiterführung wurde durch Corona auf Eis gelegt.





Bester Arbeitgeber für Frauen

Das Frauenmagazin BRIGITTE zeichnete erneut die besten Arbeitgeber für Frauen aus – WAGO war wieder dabei und konnte sich sogar noch steigern.

Gelebte Vielfalt

Es kommt darauf an, ein diskriminierungsfreies Umfeld im Unternehmen zu schaffen. Das gelingt nur gemeinsam. Viele einzelne Aktionen unserer Fachabteilungen zahlen darauf ein (z. B. interne Schlichtungsstellen wie der Betriebsrat, Förderung benachteiligter Jugendlicher oder die Zusammenarbeit mit der Diakonie).

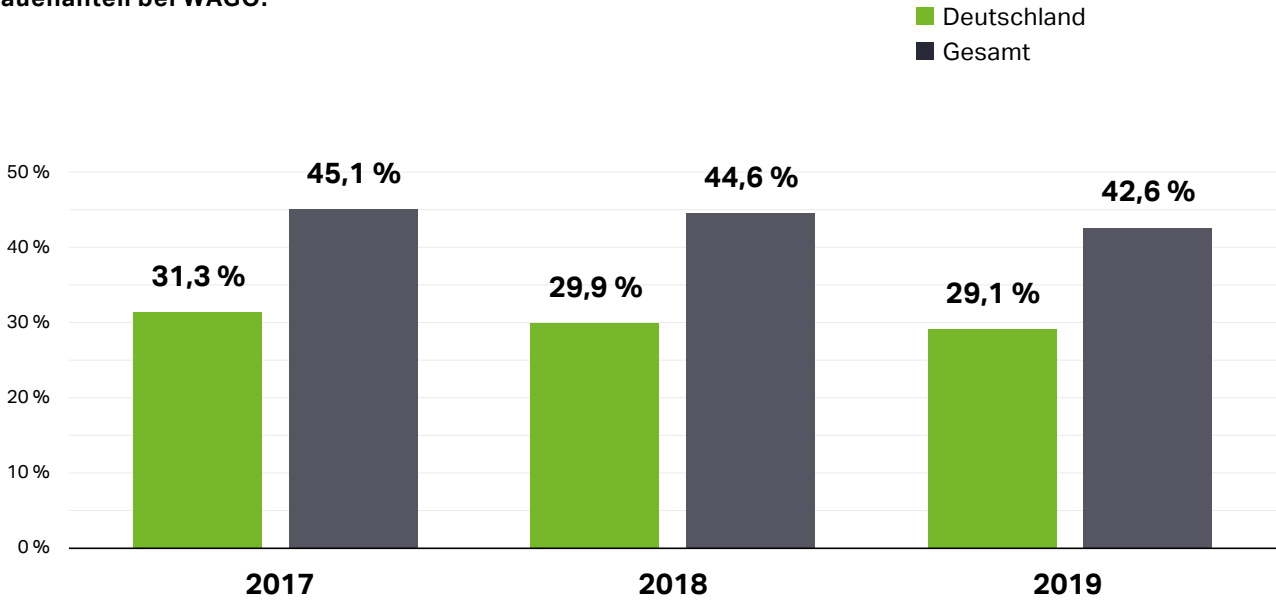
Zertifikat „Demografieorientiertes Unternehmen“

Am thüringischen Produktionsstandort halten wir erfolgreich das Zertifikat für eine demografieorientierte Personalarbeit.



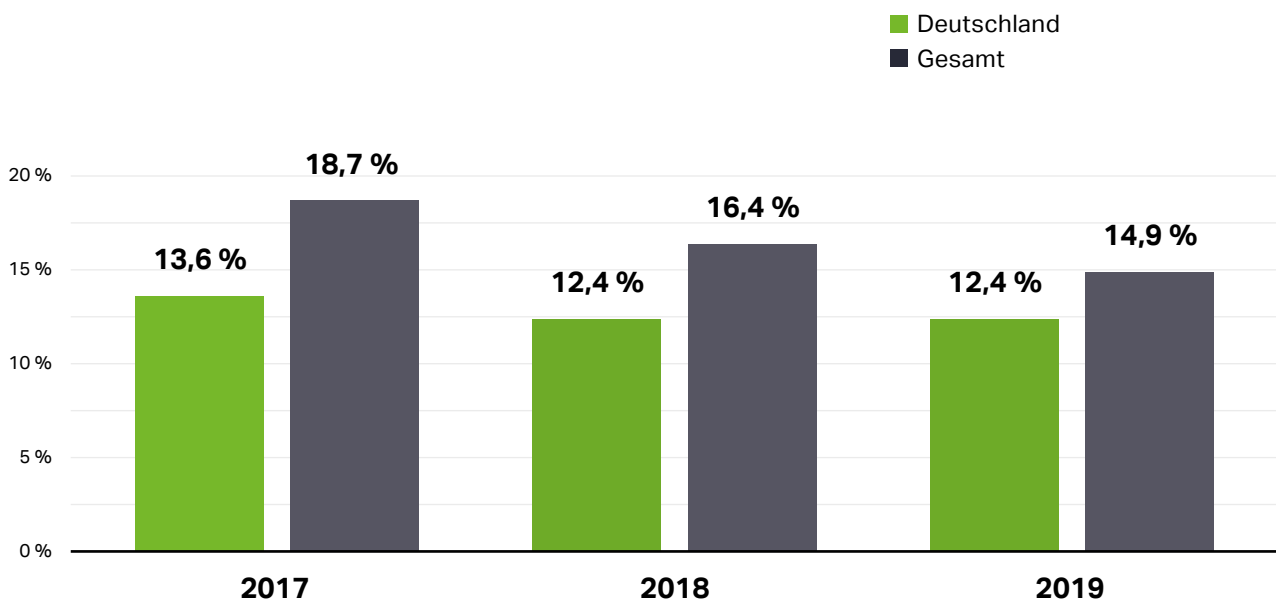
Indikatoren – Charta der Vielfalt

Frauenanteil bei WAGO:



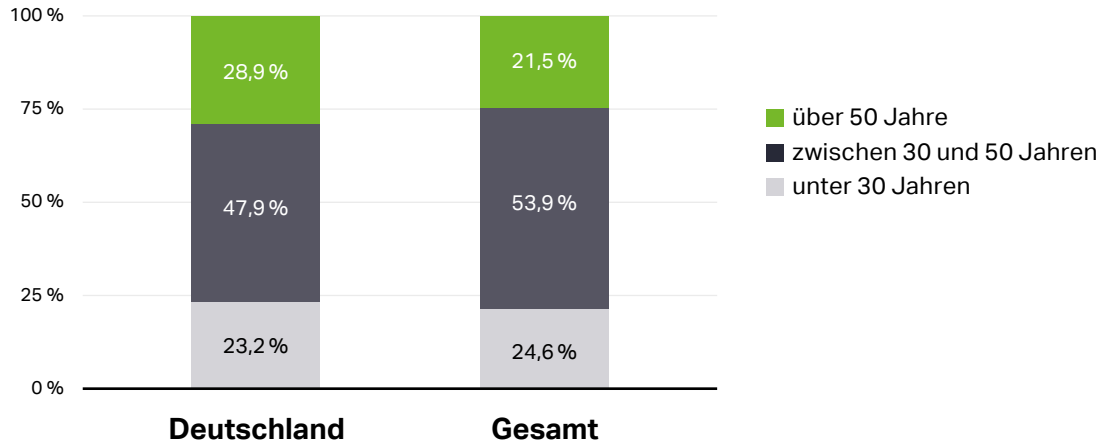
Frauen in Führungspositionen:

Mit unseren Diversity-Maßnahmen versuchen wir aktuell verstärkt, die Rahmenbedingungen bei WAGO so zu gestalten, dass mehr Frauen Führungspositionen wahrnehmen.



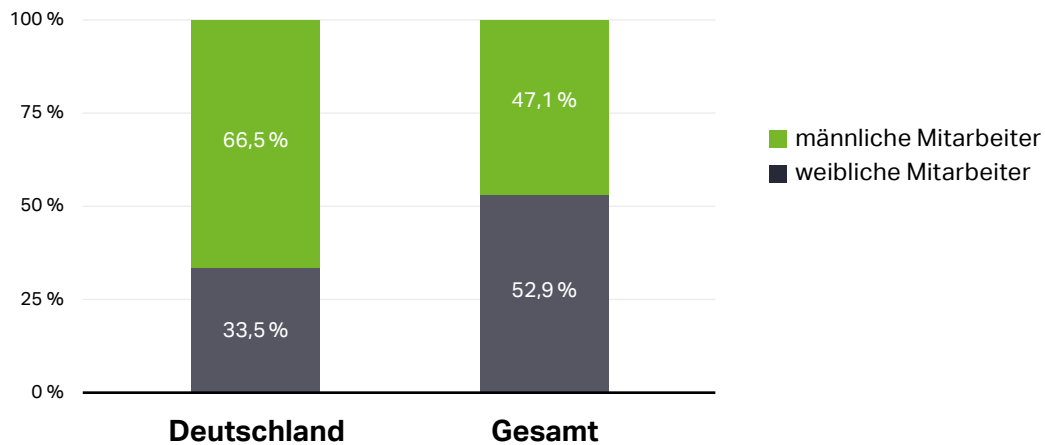
Mitarbeiter nach Altersgruppen 2019:

Im Sinne des Vielfaltsgedanken ist es erstrebenswert, altersgruppenübergreifende Zusammenarbeit zu ermöglichen. Dafür setzen wir z.B. auf Weiterbildungsmaßnahmen wie Working-Out-Loud.



Elternzeit 2019:

Es wurde ausgewertet, wie viele Frauen und Männer in Elternzeit gehen. Die Dauer wurde nicht berücksichtigt. Andere Geschlechter sind in der Auswertung noch nicht vertreten. Als Unternehmen möchten wir die Vereinbarkeit von Beruf und Familie stärken und ermutigen alle Personen, unabhängig vom Geschlecht, Elternzeit wahrzunehmen.



3. Arbeitssicherheit & Gesundheit

Unsere Produkte stehen für hohe Qualität und Sicherheit. Auch für unsere Mitarbeiter möchten wir den Arbeitsplatz so sicher wie möglich machen und einen Beitrag zum Gesundheitsschutz leisten. Über gesetzliche Vorschriften hinaus arbeiten wir an der Unfallverhütung und Eindämmung von (psychischen) Gefährdungen. Mit Schulungen sensibilisieren wir unsere Mitarbeiter, stellen kostenlos oder vergünstigt persönliche Schutzausrüstung zu Verfügung und arbeiten in einem internationalen EHS-Team mit verschiedenen Fachabteilungen zusammen. Wir haben ein Managementsystem eingeführt, das sich am Standard BS OHSAS 18001 bzw. ISO 45001 orientiert. An WAGOs asiatischen Produktionsstandorten Indien und China sind wir seit dem Jahr 2017 nach BS OHSAS 18001 zertifiziert. Weitere Erfolge sind die Auszeichnung für Arbeitsschutz in Sondershausen, unser aktueller Corporate Health Award für ein exzellentes betriebliches Gesundheitsmanagement an den deutschen Standorten, unsere SA-8000-Zertifizierung für WAGO China und ein im Jahr 2019 erfolgreich abgeschlossenes Nachhaltigkeitsaudit (WCA) am Standort in Wroclaw, Polen. Eine gesunde und nachhaltige Mitarbeiterverpflegung steht an den Mindener Standorten im Fokus. Die Zusammenarbeit mit unserem Caterer Genuss & Harmonie (z. B. Aktionsmenü während der „Klimawoche“ oder „Woche der Vielfalt“) wurde im Jahr 2020 mit dem „Food & Health“-Kantinentest-Award ausgezeichnet.



Corporate Health Award WAGO Deutschland

Mit unserem diversen Angebot an Gesundheitsschutz & -förderung wie z. B. der eigenen Betriebsarztpraxis, unserer betrieblichen Altersvorsorge, Führungskräfte-schulungen, Aktionen und Beratungsangeboten für Mitarbeiter erreichten wir 2018 Exzellenzstatus.



Starke Corona-Prävention an den WAGO Standorten

Als weltweit agierendes und produzierendes Unternehmen ist WAGO natürlich auch von der Corona-Pandemie betroffen. Um die Ausbreitung einzudämmen und die Mitarbeiter bestmöglich zu schützen, wurden über Landesgrenzen hinweg alle notwendigen Maßnahmen getroffen. Besonders wichtig ist die interne Kommunikation.

Brandschutztag Sondershausen

Im Oktober 2019 informierten sich 200 Mitarbeiter zum Thema Brandschutz.



Erster Platz beim „Food & Health“-Kantinentest

Unser Mindener Betriebsrestaurant konnte die Jury in allen drei Bereichen Genuss, Gesundheit und Verantwortung so begeistern, dass wir in unserer Kategorie „bis 1.500 Essen pro Tag“ auf dem ersten Platz landeten.

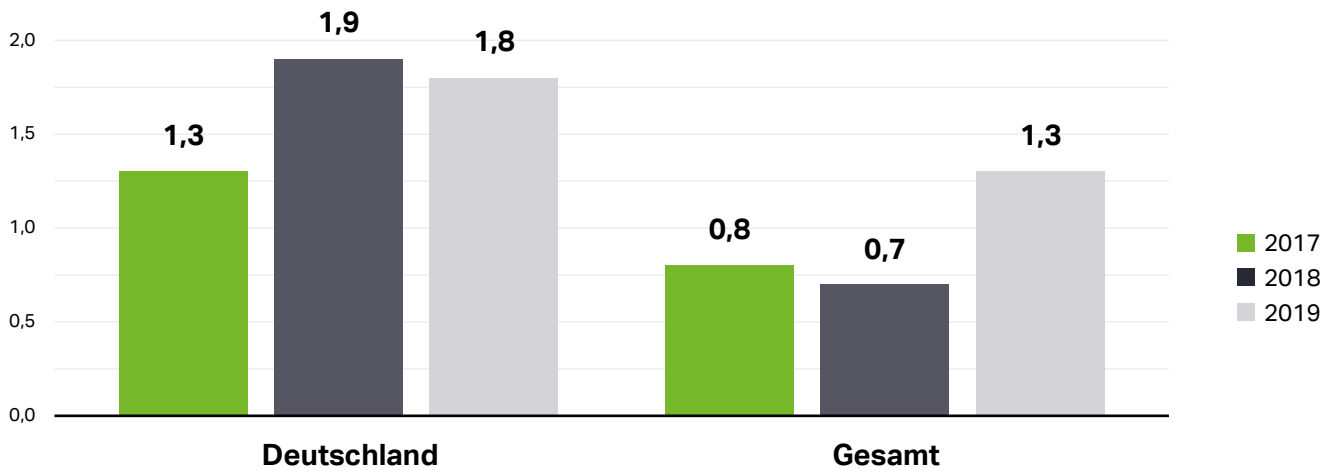
International aufgestellt

Unser EHS-Team ist an allen großen Produktionsstandorten vertreten. Auch international profitieren Mitarbeiter von Zusatzversorgung wie Gripeschutzimpfungen, Betriebssportgruppen und weiteren Mitarbeiteraktionen.

Indikatoren – Arbeitssicherheit & Gesundheit

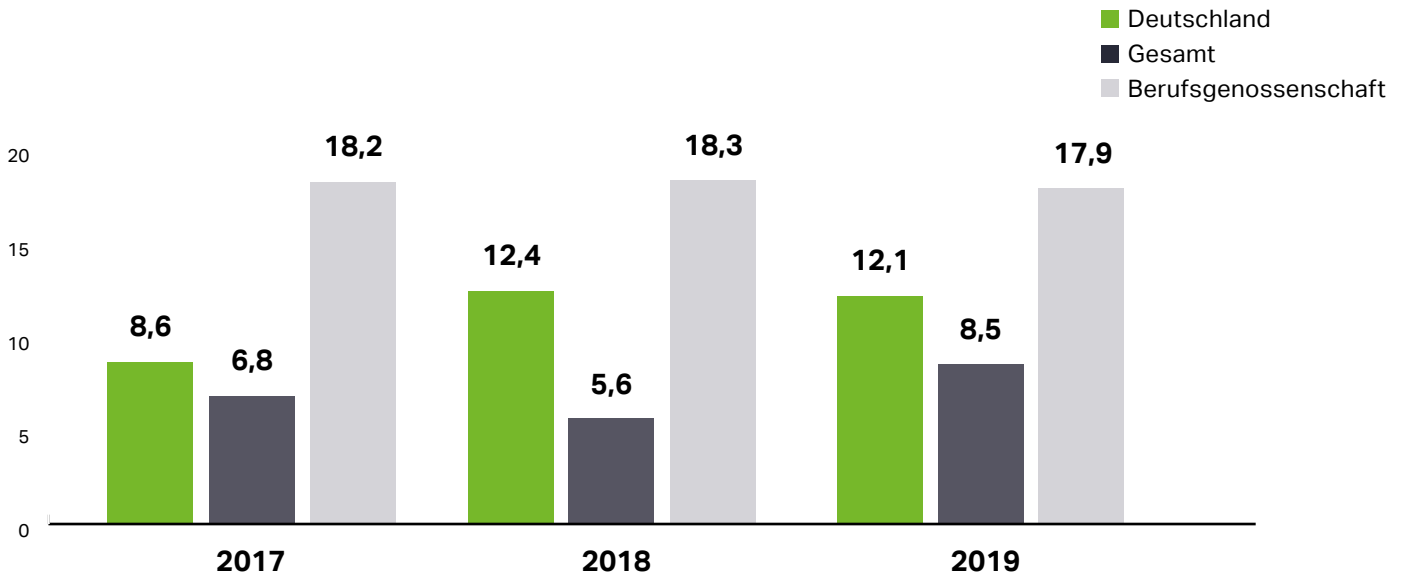
OSHA-Unfallquote (Recordable Incident Rate):

Die Recordable Incident Rate ist eine standardisierte Berechnung für die Anzahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle. Die Anzahl der meldepflichtigen Unfälle wird mit dem Wert 200.000 (= Äquivalent zu 100 Mitarbeitern, die 40 Stunden pro Woche und 50 Wochen pro Jahr arbeiten) multipliziert und mit der Anzahl der effektiv geleisteten Arbeitsstunden der Mitarbeiter in das Verhältnis gesetzt. Wegeunfälle wurden nicht berücksichtigt.



Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeitende:

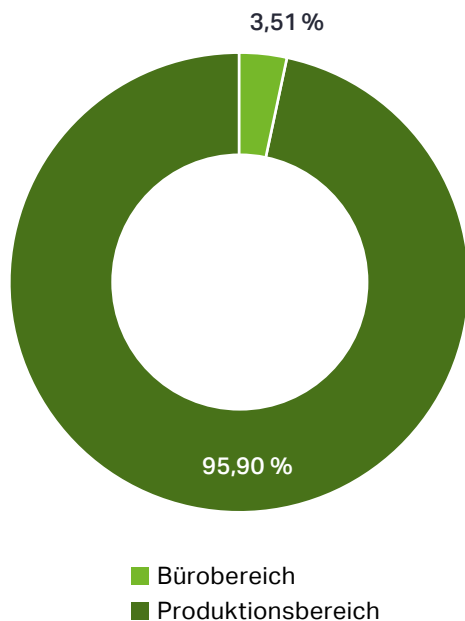
Die Quote gibt an, wie viele meldepflichtige Unfälle es mit mindestens drei Ausfalltagen pro 1.000 Mitarbeiter gibt. Diese Kennzahl wird vorwiegend in Deutschland genutzt. Wegeunfälle wurden nicht berücksichtigt. Der Abgleich mit den Durchschnittswerten der Berufsgenossenschaft zeigt, dass wir bereits auf einem sehr guten Weg sind. Unser Ziel es es, nach Möglichkeit keine Arbeitsunfälle im Betrieb zu haben.



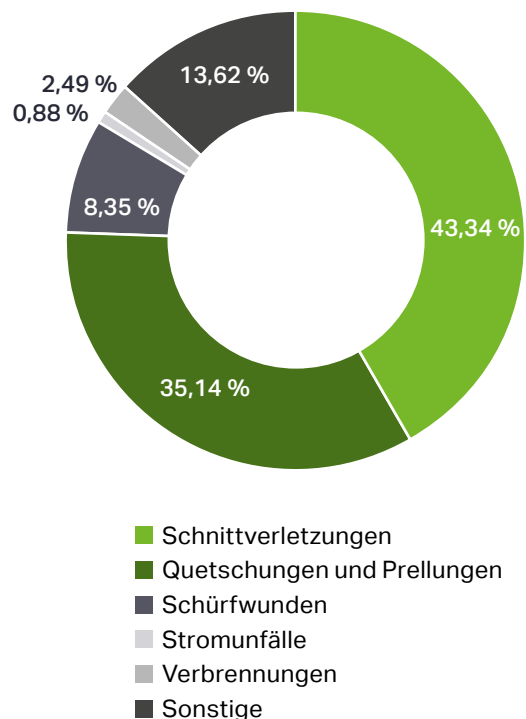
Verteilung der Arbeitsunfälle [2019]:

Arbeitsunfälle ereignen sich in der Regel direkt im Produktionsbereich. Zu den häufigsten Verletzungsarten gehörten im Jahr 2019 Schnittverletzungen als auch Quetschungen/Prellungen. Unser Arbeitssicherheitsteam setzt sich mit den Ursachen auseinander und leitet Maßnahmen ab.

Arbeitsunfälle nach Bereich:



Arbeitsunfälle nach Verletzungsart:



4. Ausbildung & Studium

Bei WAGO werden Teamgeist und individuelle Betreuung großgeschrieben. Über 200 Auszubildende und Studierende legen an unseren deutschen Standorten den Grundstein für ihre erfolgreiche berufliche Zukunft. Wir bieten aktuell eine Reihe von technischen und kaufmännischen Ausbildungsberufen als auch praxisintegrierte Studiengänge an. Mit Aktionen wie dem „Tag der Ausbildung“, dem „Zukunftstag“ und dem „Girls' Engineering Day“ als auch vielen (Hoch-)Schulkooperationen erhöhen wir die Bedeutung des Zusammenspiels von Bildung und Praxis. Dank diesem Engagement für eine erfolgreiche Berufsausbildung wurden wir mit der Auszeichnung „Best Place to Learn“ ausgezeichnet und sind als Fair Company gelistet. Auch international steigt die Bedeutung einer guten Berufsausbildung und der WAGO-weiten Vernetzung.



WAGO Stiftung – Nachwuchsförderung mit Auszeichnung

Seit 1998 vergibt die WAGO Stiftung jährlich einen Förderpreis an die besten Auszubildenden des Jahrgangs aller Ausbildungsbetriebe aus der Region. Das Förderpreisvolumen lag im Jahr 2019 bei 30.000 €.

Kooperationen mit (Hoch-)Schulen

WAGO kooperiert mit einer Reihe von regionalen (Hoch-)Schulen, um einen Beitrag zur Nachwuchsförderung zu leisten und Einblicke in den Betrieb zu geben. Die Fördervereine der Schulen werden auch finanziell unterstützt.

Kooperation mit der Initiative „Zukunft Ausbildung im Mühlenkreis ZAM e. V.“

Im Rahmen einer Verbundausbildung in mehreren Ausbildungsbetrieben können in der Region zusätzliche Ausbildungsplätze ermöglicht werden.

Nachhaltigkeit von Beginn an

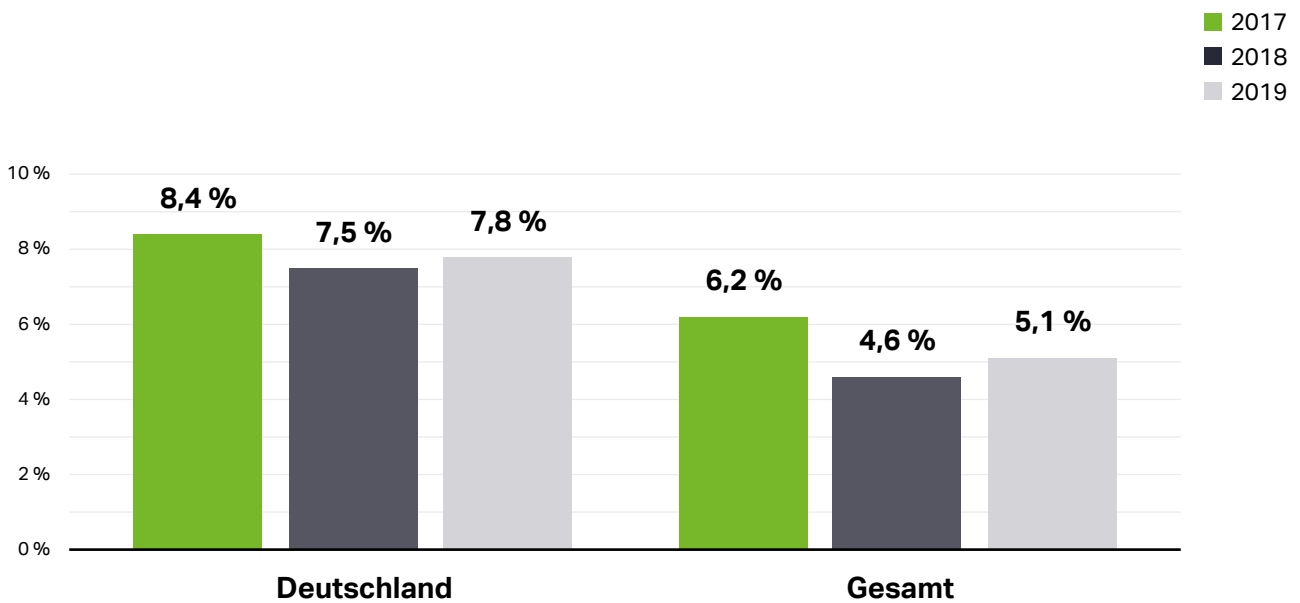
Wir setzen bereits bei der Ausbildung an, um Themen wie soziale Verantwortung und Ressourcenschonung zu verankern. Beispiele dafür sind unsere Kooperation mit der Mindener Tafel, das Energie-Scout-Programm und die Aktion „Saubere Stadt“.

Indikatoren – Ausbildung & Studium

Praxisintegrierte Studiengänge bieten wir aktuell nur in Deutschland an. An unseren Standorten in der Schweiz, Indien, Polen und Frankreich gibt es unterschiedliche Ausbildungsformen.

Verhältnis Auszubildene & Studenten zur Gesamtmitarbeiterzahl:

WAGO legt viel Wert auf eine hochwertige Berufsausbildung. Daher ist es unser Ziel, ein angepasst an die beruflichen Belange, hohen Ausbildungsanteil zu halten.



WAGO Ausbildungsstellen in Deutschland 2019:

58
praxisintegrierte
Studierende

187
techn. Auszubildende



32
kaufm. Auszubildende

277
Auszubildende gesamt

Das Wissen und Können unserer Mitarbeiter ist der wichtigste Grundstein unseres Unternehmenserfolges. Unsere Personalarbeit deshalb auf das Prinzip des lebenslangen Lernens. Dafür stellen wir eine systematische, bedarfs- und zukunftsorientierte Personalentwicklung in den Mittelpunkt und versuchen damit, Mitarbeiter- und Unternehmensinteressen in eine Balance zu bringen. Vernetzung, innovative Konzepte und hohe Qualitätsstandards sind uns wichtig. Mit verschiedenen Programmen der Führungskräfte- und Mitarbeiterentwicklung als auch dem Talent Management unterstützen wir WAGO fortlaufend bei seiner Entwicklung. Dazu gehören Mentoren- & Feedbackprogramme, Coaching, Experten- und Projektleiterentwicklung, Working Out Loud, digitale Lernplattformen und unsere Schulungsbausteine zu verschiedenen Themen.



Goodhabitiz

Seit Ende 2018 hat WAGO eine Kooperation mit dem E-Learning-Anbieter goodhabitiz. Über 60 kostenfreie und freiwillige Trainings werden aktuell angeboten, darunter auch ein Modul zum Thema Nachhaltigkeit.



Unser WAGO Kompetenzmodell

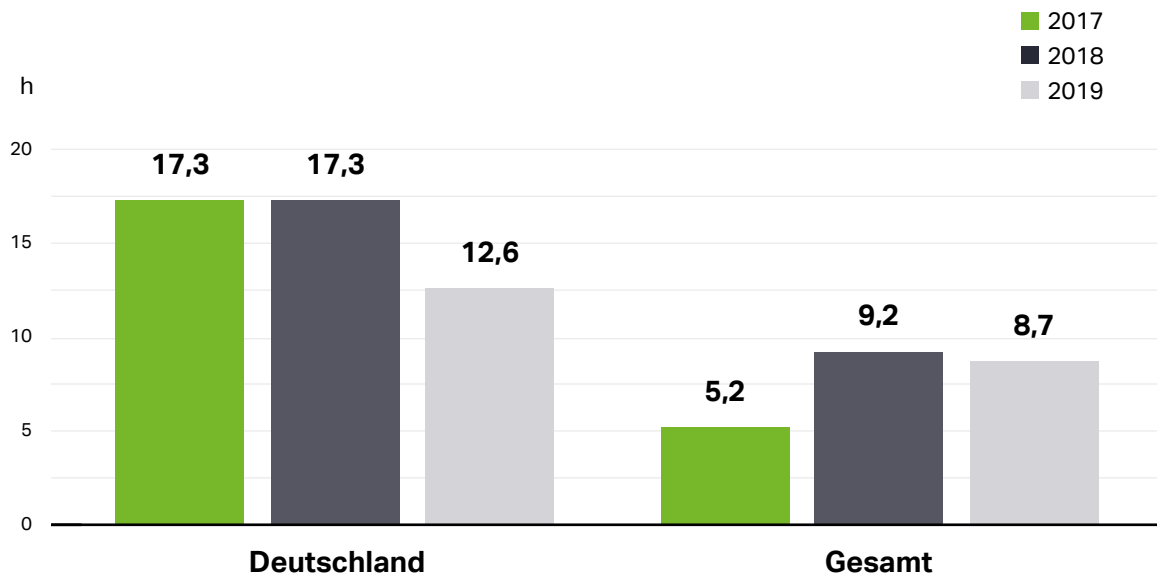
Mit dem WAGO Kompetenzmodell haben wir im Jahr 2019 festgelegt, welche Kompetenzen bei WAGO wichtig sind, um uns im Sinne der Strategie weiterzuentwickeln. Diese Kompetenzen fließen in alle HR-Tools ein. Auch Werte wie Nachhaltigkeit werden dadurch verankert.

Community College

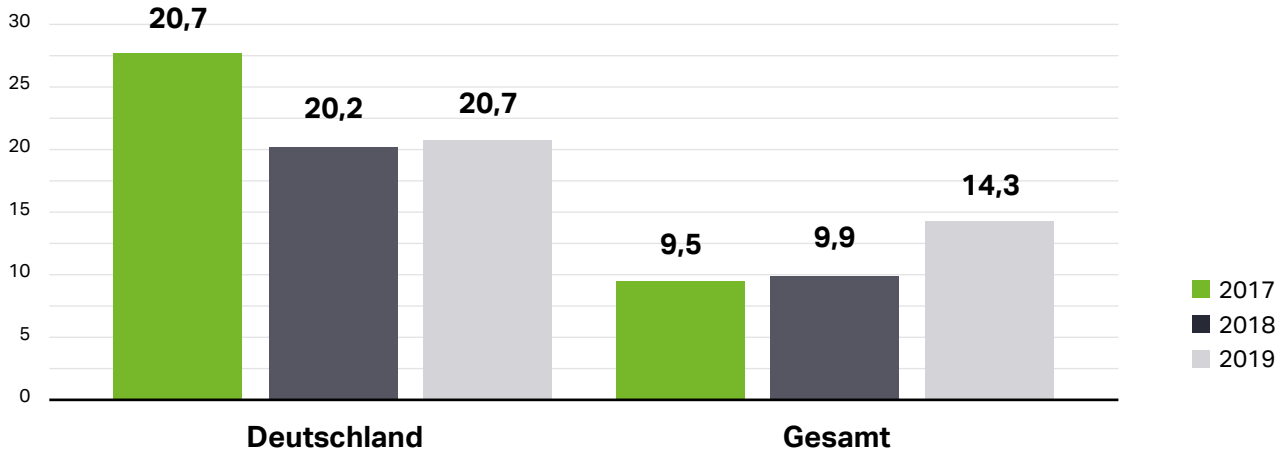
„You learn, you teach, you network!“ ist das Motto unseres Community Colleges, das sich aktuell im 3. Semester befindet. Es handelt sich um eine lebendige Lernplattform. Mitarbeiter können Themen vorschlagen, voten und referieren. Alles ist möglich.

Indikatoren – Ausbildung & Studium

Jährliche Schulungsstunden pro Mitarbeiter (ohne elektrische Unterweisung):



Jährliche Anzahl der elektronischen Unterweisungen pro Mitarbeiter:



UMWELTSCHUTZ



10 Prinzipien des UN Global Compact

- Prinzip 7:** Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen
- Prinzip 8:** Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- Prinzip 9** Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

1. Produktbezogener Umweltschutz

Der produktbezogene Umweltschutz ist ein bedeutender Teil des nachhaltigen Umweltmanagements bei WAGO. Die Sicherstellung der Einhaltung von Stoffverboten/-beschränkungen weltweit, wie z. B. RoHS, REACH hat hierbei einen hohen Stellenwert.

RoHS – Restriction of the use of certain hazardous substances

Es handelt sich um eine EG-Richtlinie, die die Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten regelt. Die Gesetzgebung hat neben der Reduktion der schädlichen Einwirkung auf Mensch und Umwelt die Verbesserung der Recyclingmöglichkeiten zum Ziel. WAGO beobachtet die Entwicklung bezüglich RoHS genau und reagiert entsprechend zeitnah auf Vorgaben. Für weitere Informationen zu RoHS kontaktieren Sie bitte ehs-product-compliance@wago.com

REACH – Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals

Am 01.06.2007 ist die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung) in Kraft getreten und bildet seitdem für alle EU-Mitgliedsstaaten eine gültige Rechtsgrundlage. Zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt zielt diese EU-Chemikalienverordnung auf eine Klassifizierung und Identifizierung aller Chemikalien inklusive deren Wirkungen.

Aus der REACH-Verordnung entstehen für jeden Akteur in der Lieferkette bestimmte Pflichten. Die von WAGO hergestellten Produkte sind im Sinne der Verordnung als Erzeugnisse zu bezeichnen. Da Erzeugnisse nicht registrierungspflichtig sind, nimmt WAGO in der Lieferkette üblicherweise die Rolle des nachgeschalteten Anwenders ein. Somit hat WAGO gemäß REACH-Artikel 33 eine Informationspflicht entlang der Lieferkette. WAGO ist sich dieser Pflicht selbstverständlich bewusst.

Weitere Informationen bezüglich unserer Informationspflicht gemäß Artikel 33 finden Sie auf unserer Seite „REACH SVHC Declaration“ unter folgendem Link: www.wago.com/svhc

WEEE – Waste of Electrical and Electronic Equipment

Die WEEE-Richtlinie 2012/19/EU regelt die Zurücknahme und das Recyceln von Elektro- und Elektronikgeräten. Hersteller und Importeure von Elektro- und Elektronikgeräten sind dazu verpflichtet, als „WEEE-Hersteller“ registriert zu sein und den Melde- und Rücknahmepflichten nachzukommen. Die Einhaltung der WEEE-rechtlichen Vorgaben nehmen wir – im eigenen wie im wohlverstandenen Interesse unserer Kunden – seit jeher sehr ernst.

Nur einige unserer Produkte fallen in den Anwendungsbereich der WEEE-Richtlinie und der mitgliedstaatlichen Umsetzungsgesetze. Diese Produkte sind durch uns WEEE-konform gekennzeichnet, soweit eine solche Kennzeichnung gesetzlich vorgeschrieben ist (was für den B2B-Bereich nicht europaweit so vorgeschrieben ist).

Für weitere Informationen zu WEEE kontaktieren Sie bitte ehs-product-compliance@wago.com





BOMcheck.net

Europäische Gesetzgebungen wie REACH oder RoHS erfordern die Bereitstellung von Informationen über beschränkte Inhaltsstoffe in Produkten. Diese Informationen müssen von den Herstellern und Lieferanten in der Lieferkette weitergegeben werden. WAGO stellt sich dieser Herausforderung im produktbezogenen Umweltschutz erfolgreich und effizient mit BOMcheck.

BOMcheck ist eine zentralisierte Datenbank zur Deklaration von Inhaltsstoffen. Es handelt sich um ein Compliance-Tool, das speziell konzipiert wurde, um Herstellern und Lieferanten die Erstellung ihrer Stoffdeklarationen unter REACH, RoHS und anderen Verordnungen zur Beschränkung von Inhaltsstoffen in effizienter und strukturierter Weise zu ermöglichen. Dieses Internet-Datenbanksystem steigert die Datenqualität im Bereich des produktbezogenen Umweltschutzes.

Weitere Informationen zu BOMcheck finden Sie unter folgendem Link: <http://www.bomcheck.net>

Weniger ist mehr: Unsere Verpackungen

Das Thema Recycling bildet die Basis bei der Auswahl unserer Verpackungsmaterialien. Alle von WAGO verwendeten Verpackungen können ohne weitere Vorbehandlung im Wirtschaftskreislauf recycelt werden. Neben dem Aspekt der Wiederverwertung wird vor allem Wert auf Ressourcenschonung gelegt. Aus diesem Grund bestehen unsere Kartonagen zu 80 % aus Altpapier und sind mit dem Resy-Symbol gekennzeichnet. Das Resy-Symbol garantiert die Einhaltung des Verpackungsgesetzes für Transportverpackungen. Die Kennzeichnung erfolgt teilweise durch Perforation. Dieses Verfahren ermöglicht die farbfreie Bedruckung von WAGO Kartonagen. Hierdurch werden unnötige Umweltbelastungen vermieden.

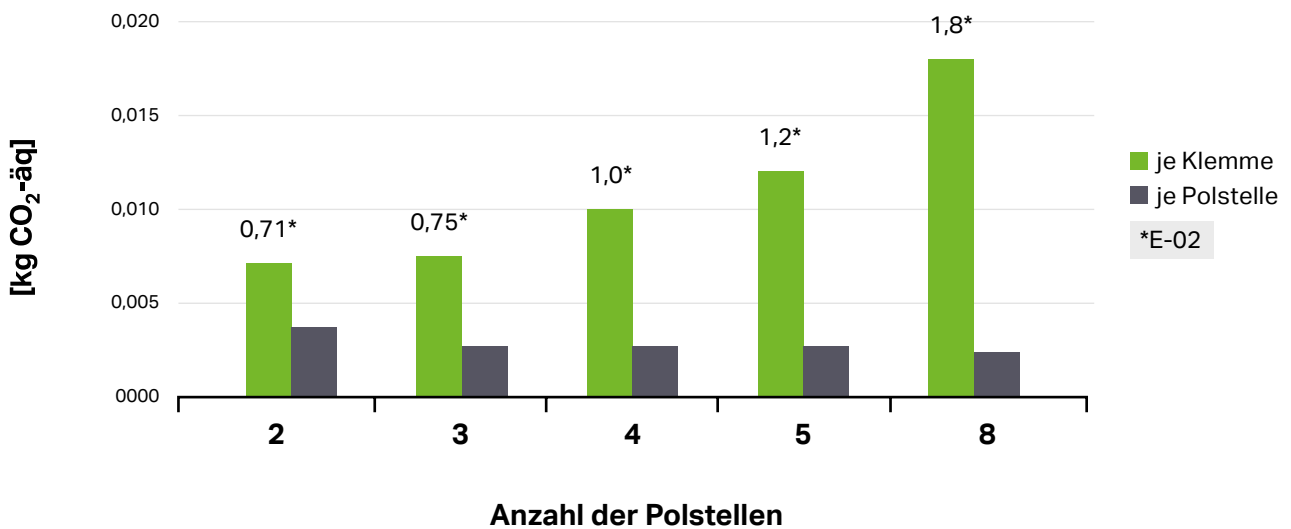


Indikator – Produktbezogener Umweltschutz

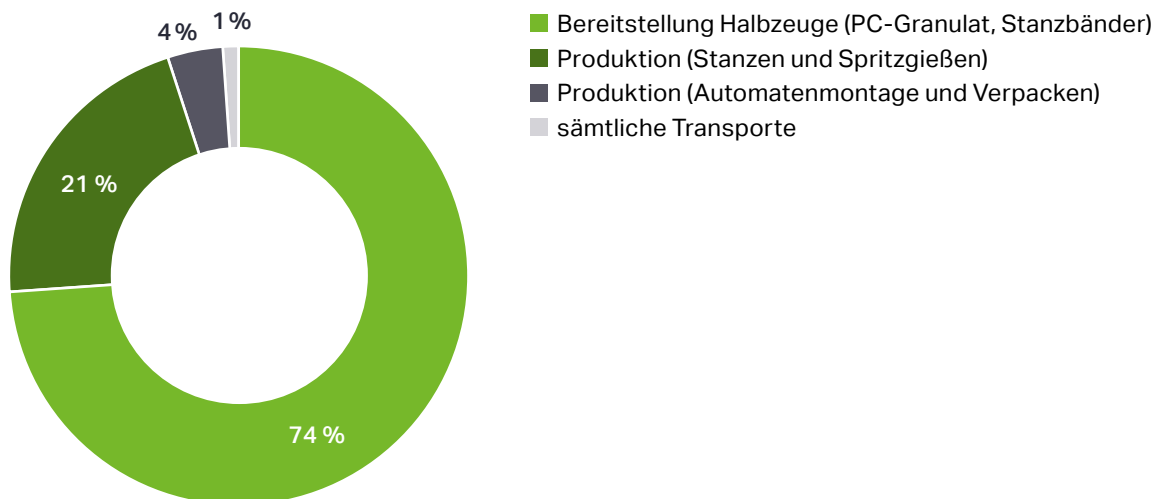
Treibhauspotenzial unserer Klemmen

In einem Pilotprojekt wurde im Jahr 2017 eine Beispielserie je Anzahl der Polstellen analysiert. Das Treibhauspotenzial quantifiziert den Beitrag des betrachteten Produktes zur menschlich verursachten Klimaänderung. Das Treibhauspotenzial wird dabei als CO₂-Äquivalenzwert angegeben. Aktuell ist es unser Ziel, die Datengrundlage weiter auszubauen, um unser Klimaschutzengagement zu systematisieren.

Treibhauspotenzial:



Verteilung des Treibhauspotenzials:



2. Unternehmensbezogener Umweltschutz

Bereits seit dem Jahr 2002 lassen wir uns an den Standorten in Deutschland und der Schweiz jährlich von der externen Zertifizierungsstelle TÜV Management Service GmbH bestätigen, dass wir alle relevanten Umweltauflagen einhalten. Mit der Zertifizierung nach der internationalen Umweltmanagement-Norm ISO 14001 können wir belegen, dass wir Wert auf ein hohes Maß an Umweltmanagement und einen schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen legen. Diesen Standard halten wir an den Standorten in Deutschland, der Schweiz, Indien, China und Polen ein.

Earth Hour

Seit 2019 nimmt WAGO Deutschland jährlich an der Earth Hour teil und demonstriert so seine Verantwortung für den Umweltschutz.

Abfallmanagement & Kreislaufwirtschaft

„Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht.“ Das ist der Leitgedanke unseres Abfallmanagements. Neben der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, dem Monitoring der Stoffströme und Entsorgungskosten arbeiten wir daran, Kreisläufe im Unternehmen und auch darüber hinaus zu schließen. Ein Beispiel aus dem Jahr 2019 ist der Einsatz einer Kartonagenverwertungsmaschine in unserer Logistik. Die konkrete Umsetzung fängt bereits im Einkauf an – sei es beim Freigabeprozess für Gefahrstoffe oder bei der Aushandlung von Kreislaufsystemen und Direktlieferungen mit Lieferanten. Themenspezifisch bilden sich unterschiedliche Arbeitsgruppen wie unsere Taskforce „Verpackungen“. Wir schulen unsere Mitarbeiter zu verschiedenen Umweltschutzthemen über unser E-Learning oder das Intranet. Für die Verwertung und Beseitigung der entstandenen Abfälle stehen wir im Kontakt mit verschiedenen zertifizierten Entsorgungsfachbetrieben.

Im Rahmen unserer Kooperation mit der **Schutzgesellschaft Deutscher Wald** versuchen wir, dem Wald wieder etwas zurückzugeben und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Parallel arbeiten wir daran, unseren CO₂-Ausstoß besser abzuschätzen und zu reduzieren.



CEOs Pro Recyclingpapier

Auch im Büroalltag versuchen wir, stärker auf umweltschonende Alternativen zurückzugreifen. Daher sind wir Partner der Initiative „CEOs Pro Recyclingpapier“ und ersetzen seit dem Jahr 2016 sukzessive unser gesamtes Geschäftspapier an den deutschen Standorten durch Recyclingpapier, das mit dem Blauen Engel und dem „Cradle to Cradle“ Siegel ausgezeichnet ist. Auch internationale Standorte, wie z. B. China, haben sich der Umstellung angeschlossen. Durch die Umstellung können laut Hersteller 100 % Holz, 72 % Energie, 53 % CO₂ und 83 % Wasser eingespart werden.



CEOs BEKENNEN FARBE
MIT RECYCLINGPAPIER FÜR RESSOURCENSCHUTZ

Nachhaltige Betriebsversorgung

Für die Ausschreibung unseres Caterers am Hauptstandort haben wir im Jahr 2015 erstmalig explizit Nachhaltigkeitskriterien aufgenommen. Für unser größtes Betriebsrestaurant in Minden setzen wir eine Nassmüllanlage mit Fettabscheider ein. Diese Investition macht sich gleich mehrfach bezahlt – wir sparen Kosten für Entsorgungstransporte und Lagerung und zudem gewinnen wir erneuerbare Energie durch den Recyclingprozess. Laut Hersteller können so bis zu 20 m³ Biomasse für die Energiegewinnung in der Biogasanlage bereitgestellt und der CO₂-Ausstoß für Abholfahrten um bis zu 90 % reduziert werden. Zusätzlich zum Pfandbechersystem haben wir im Jahr 2019 Wasserspender und ein Klimamenü eingeführt. Auch an unseren anderen Standorten arbeiten wir im Rahmen unserer Möglichkeiten an einer nachhaltigeren und gesunden Betriebsversorgung.



Mitarbeiteraktionen

Mit internen Kommunikationskampagnen versuchen wir unsere Mitarbeiter zu verschiedenen Umweltthemen zu informieren. Sie haben darüber hinaus auch die Möglichkeit, ihre Nachhaltigkeitsideen mit uns zu teilen und konnten an einer Umfrage zum Thema „Nachhaltige Mobilität bei WAGO“ teilnehmen. Die Mitarbeiterideen werden dann auf Umsetzbarkeit überprüft. Ein Vorschlag aus dem Jahr 2019 war z. B. die Nutzung der nachhaltigeren Suchmaschine Ecosia. Es gab daraufhin einen Beitrag in der Mitarbeiterzeitschrift und eine News mit IT-Anleitung zum Umstellen der Suchmaschine. Auch das eingeführte Klimamenu war ursprünglich eine Mitarbeiteridee. Der Ausbau von E-Ladesäulen für Autos und Fahrräder wird von unseren Mitarbeitern unterstützt.

Tauschbörsen und Kleiderspenden

Auch an anderen Standorten wie z. B. der Schweiz, England und Polen gibt es Formate, um Gebrauchtetes wertzuschätzen und Verschwendung zu vermeiden.

Umwelttag für Mitarbeiter in Sondershausen

Im Jahr 2018 haben wir im Rahmen der „Woche der Abfallvermeidung“ einen Umwelttag für Mitarbeiter veranstaltet. Die Mitarbeiter wurden 30 Minuten freigestellt, um sich über die Abfallsortierung am Standort, die 17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung und den Kreislaufgedanken zu informieren. Außerdem gab es einen Umweltideen-Wettbewerb, der mit sozialen oder ökologischen Geschenken honoriert wurde.



Europäische Woche der Abfallvermeidung

Bereits zum 2. Mal hat WAGO an der Aktion teilgenommen. Sowohl 2018 als auch 2019 gab es jeden Tag eine Mitarbeiter-News zur Aktion, der Abfallproblematik, Lebensmittelverschwendung, Best Practices bei WAGO und Tipps zur Abfallvermeidung.

In 5 Tagen zu mehr Klimabewusstsein

Im September 2019 haben wir jeden Tag eine Klima-News zu Klimafakten, Ernährung, Mobilität, Digitalisierung und dem CO₂-Fußabdruck veröffentlicht. Die Mitarbeiter konnten zusätzlich Klima-Challenges wählen.

Stadtradeln & Bike-to-Work

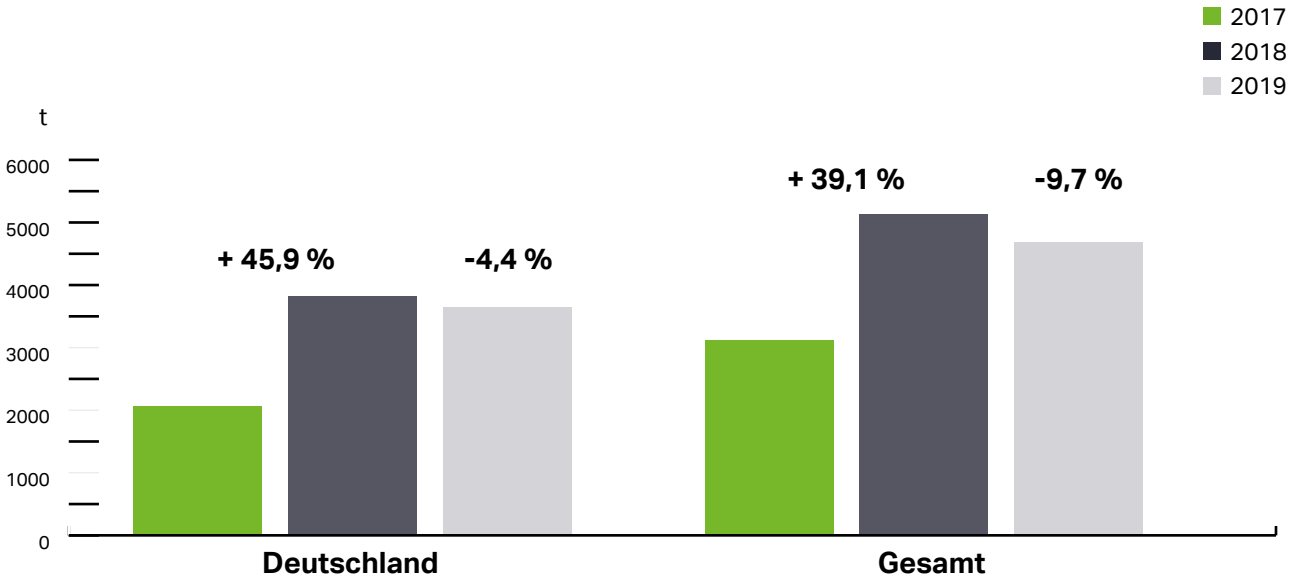
Gesund und umweltfreundlich – mit Radfahraktionen fördert WAGO nicht nur die Mitarbeitergesundheit, sondern auch den Klimaschutz.



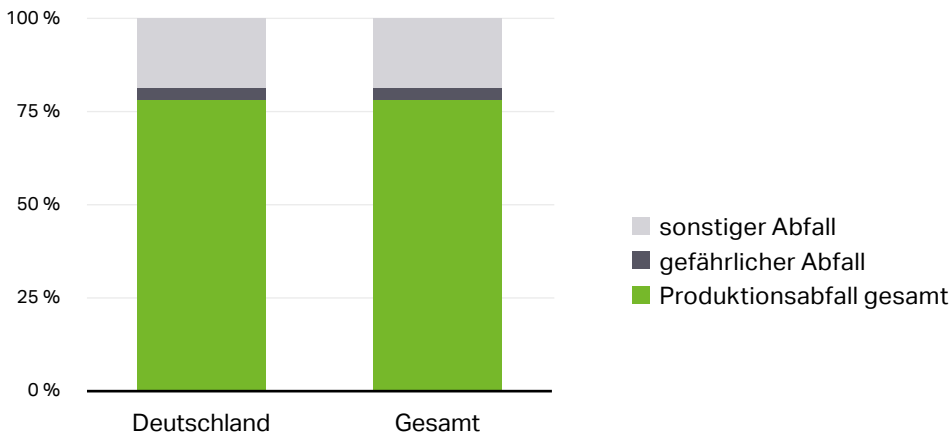
Indikatoren – Unternehmensbezogener Umweltschutz

Abfallentwicklung:

Der Produktionsabfall (Metall- und Kunststoffabfälle) stellt mit über 75 % die größte Abfallposition dar. Hier ist unsere Zielsetzung, den Abfall künftig durch passende Kreislaufsysteme zu reduzieren. An den Balken weisen wir die prozentuale Veränderung zum Vorjahr aus.



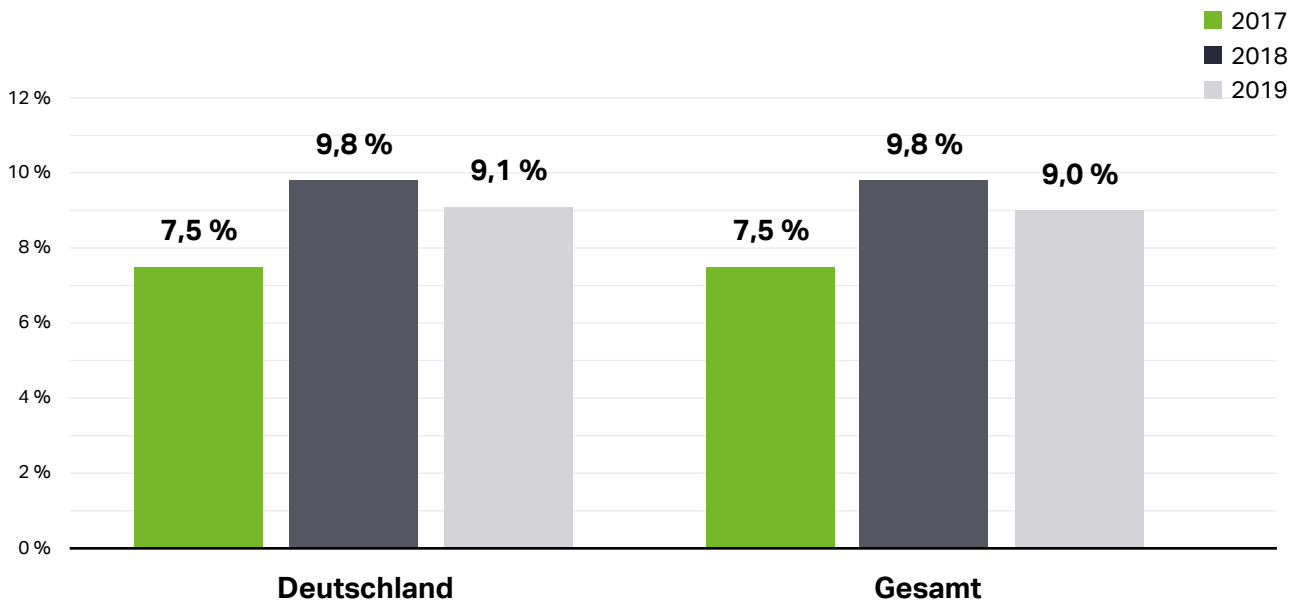
Abfallzusammensetzung 2019:



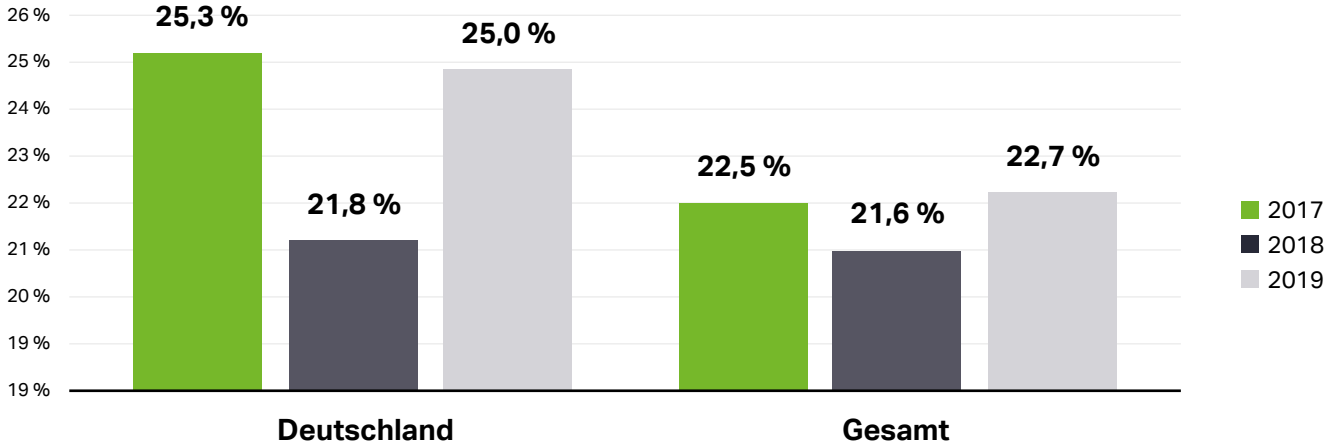
Materialeffizienz – Kunststoff

Für unsere Werke Deutschland, Schweiz, China und Indien haben wir die Materialeffizienz für die Ressource Kunststoff betrachtet. Dafür haben wir die Kunststoffabfälle in das Verhältnis zum verwendeten Kunststoffmaterial für die Produktion gesetzt. Mischschrotte aus Kunststoff und Metallen wurden bisher noch nicht hinzugezogen. Von dem verwendeten Material wird zusätzlich der Anteil an Regranulat ausgewiesen. Die **Reduzierung der Kunststoffabfälle** durch z. B. bessere Verwertung von aufbereitetem Material ist eine unserer Zielsetzungen. Um diese Zielsetzung zu erreichen, haben wir in 2020 ein Ressourceneffizienzprojekt ins Leben gerufen, mit dem wir systematisch Potenziale und Chancen für die Kreislaufwirtschaft erfassen.

Kunststoffabfallquote zum verwendeten Material:



Regranulatquote des verwendeten Materials:

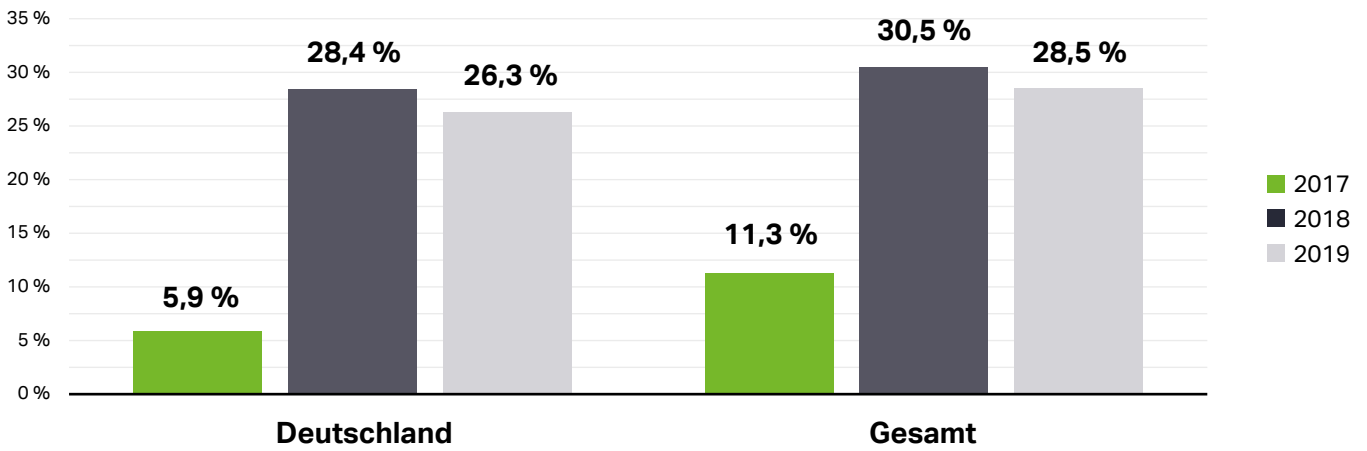


25 %
 Eine Analyse hat ergeben, dass nachgelagert nur 25 % unserer Kunststoffabfälle bei WAGO Deutschland stofflich verwertet werden. Wir finden: Da geht noch was! Deshalb haben wir im Jahr 2020 ein Ressourceneffizienzprojekt gestartet.



Materialeffizienz – Metall

Ähnlich wie bei der Ressource Metall betrachten wir auch für unseren Stoffstrom Metall die Materialeffizienz, indem wir die Metallabfälle in das Verhältnis zum verwendeten Material setzen. Der Fokus liegt hierbei auf unserer Zentralstanzerei in Deutschland. Aber auch die Standorte Schweiz, Polen und China wurden analysiert. Mischschrotte aus Kunststoff und Metallen wurden bisher noch nicht hinzugezogen. Die Zielsetzung ist es, den Anteil an Metallabfällen zu reduzieren und nachgelagert bestmöglich zu recyceln.



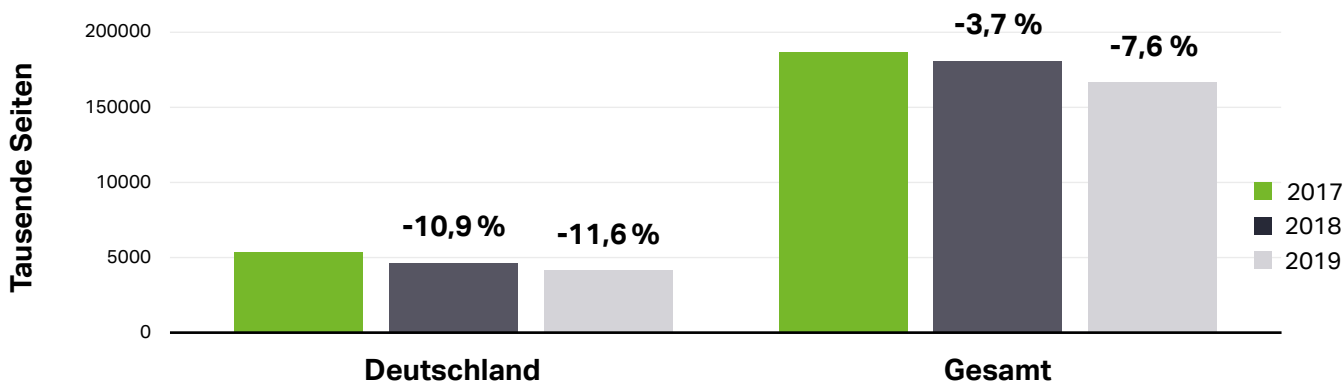
35 % ...
 ... unserer Metallabfälle gehen direkt zurück zum Lieferanten zur Umarbeitung.



Büropapierbedarf

Auch wenn wir an vielen Standorten bereits auf Recyclingpapier umgestellt haben, ist es im Zuge unserer Digitalisierungs- und Nachhaltigkeitsbemühungen unser Ziel, den Ressourcenbedarf weiter zu reduzieren. Wir haben daher ausgewertet, wie die Entwicklung an unseren Produktionsstandorten (ausgenommen USA aufgrund mangelnder Datenbasis) aussieht. Die Entwicklung ist grundsätzlich positiv zu bewerten und es ist zu erwarten, dass der Papierbedarf im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung weiter abnimmt.

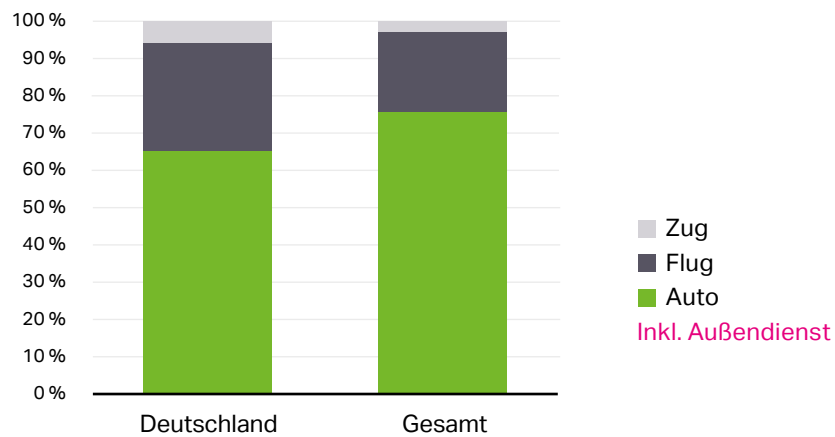
Büropapierverbrauch:



Dienstreisen

Im Rahmen unseres Umweltmanagements erheben wir auch Zahlen zu den Dienstreisen unserer Mitarbeiter. Auch wenn die Datengrundlage noch nicht vollständig ist, können wir zum aktuellen Zeitpunkt eine Schätzung der Verteilung nach Fortbewegungsart vornehmen. Diese Verteilung bezieht auch den Außendienst mit ein, der vorwiegend mit dem Auto angetreten wird. Im Zuge unseres Nachhaltigkeitsengagements ist es unsere Zielsetzung, die Dienstreise so umweltverträglich wie möglich zu gestalten.

Verteilung der Dienstreisekilometer nach Fortbewegungsmittel 2019:



Biodiversität



38 % ...
 ... unserer Gesamtgrundfläche weltweit sind Grünfläche. Hier arbeiten wir verstärkt an Biodiversitätskriterien zur ökologischeren Nutzung der Fläche.

9.842 m² ...
 ... unserer gesamten Dachfläche sind aktuell begrünt. Das entspricht 8 % unserer Dachfläche in Deutschland.

3. Energiemanagement

WAGO war eines der ersten Industrieunternehmen in der Branche, das an den deutschen Standorten nach der Energiemanagement-Norm ISO 50001 zertifiziert wurde. Im Rahmen des Managementsystems gibt es eine Reihe an Maßnahmen, um Energiesparpotenziale im Unternehmen zu identifizieren und Ressourcen effizienter zu nutzen. Dafür arbeiten wir u. a. mit einem Patensystem in den Produktionsabteilungen unseres Unternehmens. Dort achten unsere Energiepaten auf energieeffiziente Abläufe und beraten die Mitarbeiter und Geschäftspartner. Der Austausch mit Experten, Schulungen und Informationsveranstaltungen sensibilisiert zusätzlich für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Beispielhafte Projekte, die sich positiv auf unsere Energiebilanz auswirken, sind:

interne Druckluft-Audits: An den Produktionsstandorten finden regelmäßig Prüfungen zur Minimierung von Druckluftleckagen statt. 2013 wurde mit einem „Tag der Druckluft“ am Standort Sondershausen gestartet und allein im ersten Jahr durch Energieeffizienz-Maßnahmen Einsparungen in Höhe von 50.000 € realisiert. Die wiederkehrenden Messungen belegen, dass hier regelmäßige Anstrengungen den Energieverbrauch deutlich reduzieren.

Energieeffizientere Produktion: Allein im Spritzgießbereich 50 % Energieeinsparung in der Spritzerei durch den Einsatz von elektrischen Spritzgießmaschinen, dezentrale Trockenluftaufbereitung für Kunststoffgranulate, Energieeinsparungen durch den Austausch der Temperiergeräte im Spritzgießprozess und ein innovatives Produktionsportal zur Betriebsdatenerfassung. Auch in anderen Produktionsbereichen wurde z. B. durch Vermeidung von Druckluftverbrauchern sowie die Optimierung der technischen Absaugungen wird Energie eingespart. Die Energiedatenerfassung wurde schrittweise detailliert und automatisiert. Die Zusammenführung der Energie- und der Betriebsdaten zu Energiekennzahlen bringt höhere Aussagekraft auch für werksübergreifende Vergleichbarkeit.

Regenerative Energien und Kraft-Wärme-Kopplung:

Seit 2014 ist unser Blockheizkraftwerk in Minden im Betrieb. Hierdurch erzeugen wir Strom, den wir selbst nutzen, und verwenden die entstehende Abwärme ganzjährig zur Beheizung der Gebäude oder zur Kühlwassererzeugung für die Produktion mittels Absorptionsanlage. Mittlerweile nutzen wir diese effiziente Technik an mehreren Standorten. Ein Demonstrationsvorhaben für ein Druckluft-Wärme-Kraftwerk. Im Zuge eines innovativen und geförderten Energieeffizienzprojekts haben wir 2018 am Standort Sondershausen ein Druckluft-Wärme-Kraftwerk gekoppelt mit Sorptionskühlung und Freikühlung umgesetzt. Hierdurch wird mehr als 1 GWh Energie jährlich eingespart. Im Jahr 2020 haben wir auf dem Dach der Mindener Spritzerei eine Photovoltaikanlage errichtet, die ca. 200.000 KWh Ökostrom im Jahr zur Eigennutzung produzieren wird. Außerdem ebnen wir den Weg für Elektromobilität, indem wir mittlerweile bei den Firmenfahrzeugen darauf setzen und E-Tankstellen zur Verfügung stellen.



Gebäudetechnik: Bei der Errichtung und Sanierung unserer Gebäude setzen wir in Deutschland und in gleichem Maße auch international darauf, die Basis für einen energieeffizienten Betrieb zu legen. Dies beginnt bei einer qualitativ hochwertigen Wärmedämmung der Fassaden, Dächer und Fenster, geht über den standardmäßigen Einsatz von LED-Beleuchtung und den Einbau von hocheffizienten Wärmerückgewinnungssystemen, die Nutzung von Geothermie und Wärmepumpentechnik bis hin zur Umstellung von vorhandenen Regelungsanlagen auf modernste Technik. Durch unsere WAGO Automatisierungslösungen und Applikationen im Bereich des Energiedatenmanagements und der Beleuchtungssteuerung können wir international einen wertvollen Beitrag zur Energieeffizienz leisten. Unsere Neubauten wie das Communication Center am Standort in Minden hat gemäß der VDE 0900 (8001) eine nachweislich sehr gute Energieeffizienz.

EnergieScouts: WAGO beteiligt sich seit Jahren aktiv und immer wieder erfolgreich am Projektwettbewerb „EnergieScouts“ der IHK. Hierbei werden Auszubildende unterstützt, um Energiesparpotenziale im Unternehmen aufzudecken und Lösungen im Rahmen von Projekten umzusetzen. In Sondershausen werden bereits seit einigen Jahren unter den Auszubildenden sogenannte EnergieScouts benannt. Unsere Auszubildenden und Studierenden werden dadurch zu wahren Energie-Detektiven im Unternehmen. So wurden die Projekte der Sondershäuser EnergieScouts in den Jahren 2015 und 2016 von der Mittelstandsinitiative Energiewende ausgezeichnet. In den Folgejahren wurden mit Themen wie „Lichtsteuerung“, welches an die Umstellung auf LED-Beleuchtung anknüpft, „Schleifmaschinenabsaugung“ oder „Energieeffizienz durch intelligente Lagersteuerung“ immer wieder vordere Plätze bei den Landeswettbewerben und sogar auf Bundesebene erreicht. 2018 wurde das Projekt „Drucklufteinsparung“ sogar mit dem Thüringer Energieeffizienz-Preis ausgezeichnet. Im Jahr 2017 wurde das Thema „Lichtsteuerung“ gewählt, welches direkt an die Umstellung auf LED-Beleuchtung anknüpft. Auch in Minden werden seit 2016 EnergieScouts ausgewählt. Für das Jahr 2017 wurden sie mit dem Projekt „Schleifmaschinenabsaugungen“ nominiert. Im Jahr 2019 erreichten unsere EnergieScouts Sondershausen mit dem Projekt „Energieeffizienz durch intelligente Lagersteuerung“ Platz 1 in Thüringen und die Top 5 in Deutschland.

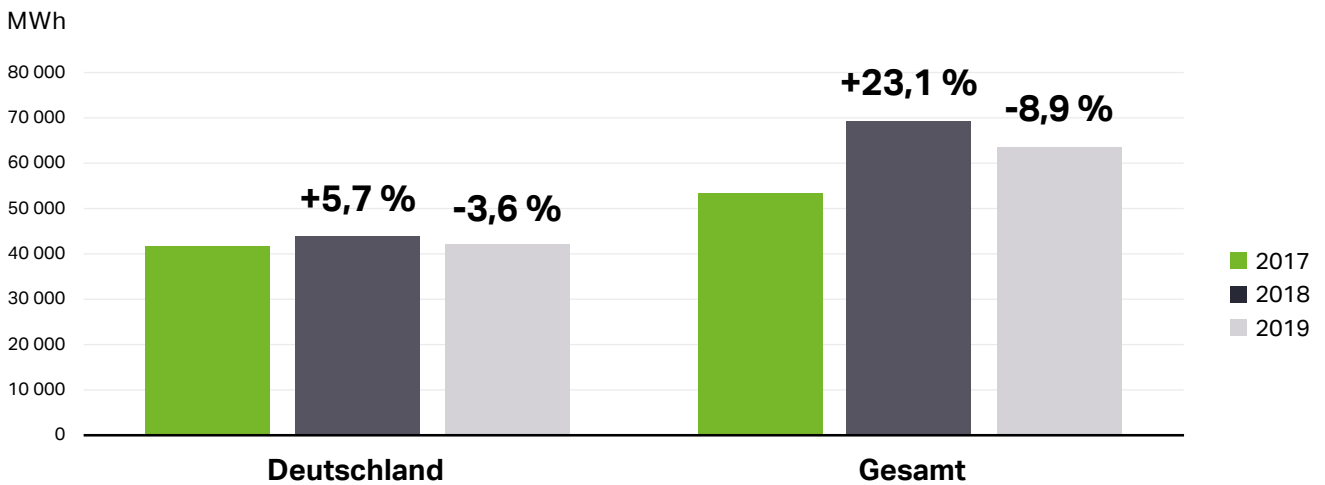


Indikatoren – Energie

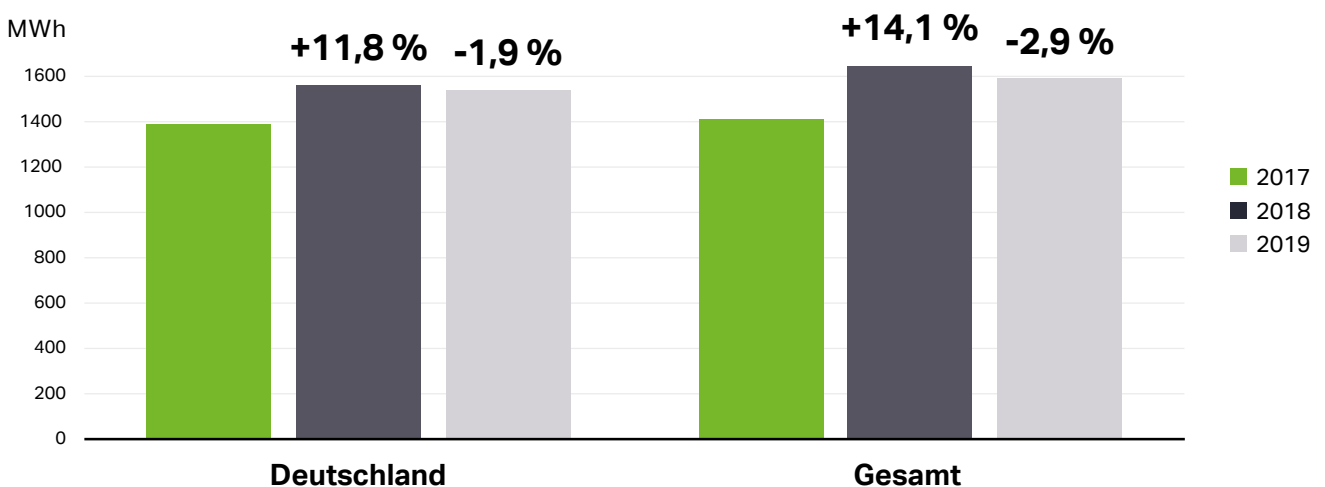
Ressource – Strom

An dieser Stelle wird für alle Produktionsstandorte der Stromverbrauch ausgewiesen. Für die Standorte Deutschland, Schweiz, USA und Indien wird dargestellt, wie viel Strom erzeugt wird. Für diese Standorte liegt der erzeugte Strom im Verhältnis zum Stromverbrauch bei aktuell 3,2 %. An den Balken weisen wir die prozentuale Veränderung zum Vorjahr aus.

Stromverbrauch:



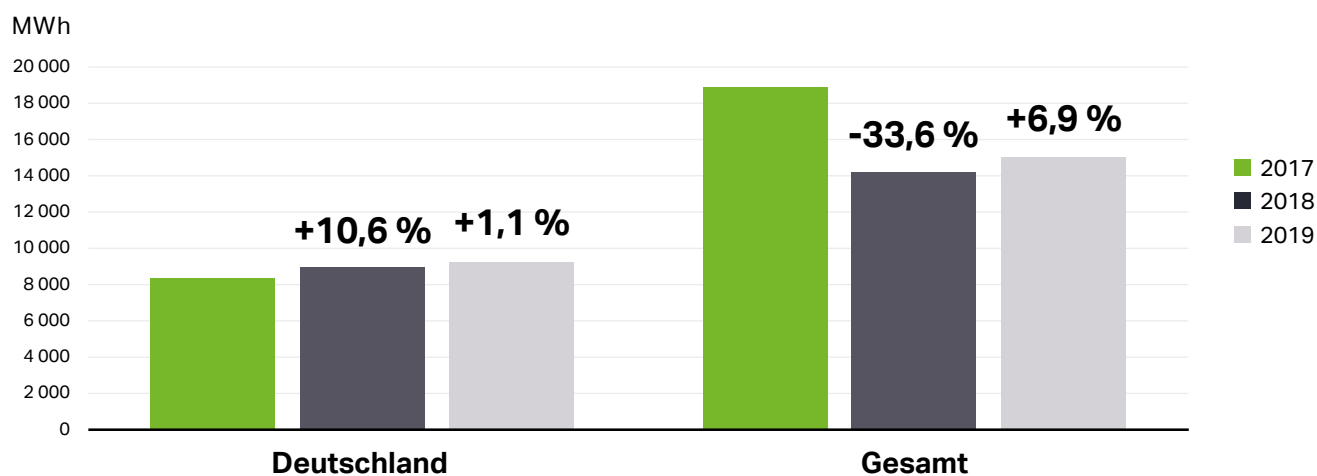
Erzeugter Strom:



Ressource – Heizgas

Ein weiteres Energiethema ist die Reduzierung des Heizgasverbrauches durch technische Lösungen und Mitarbeitersensibilisierung. Diese Zahlen unterliegen Schwankungen aufgrund klimatischer Bedingungen. An den Balken weisen wir die prozentuale Veränderung zum Vorjahr aus.

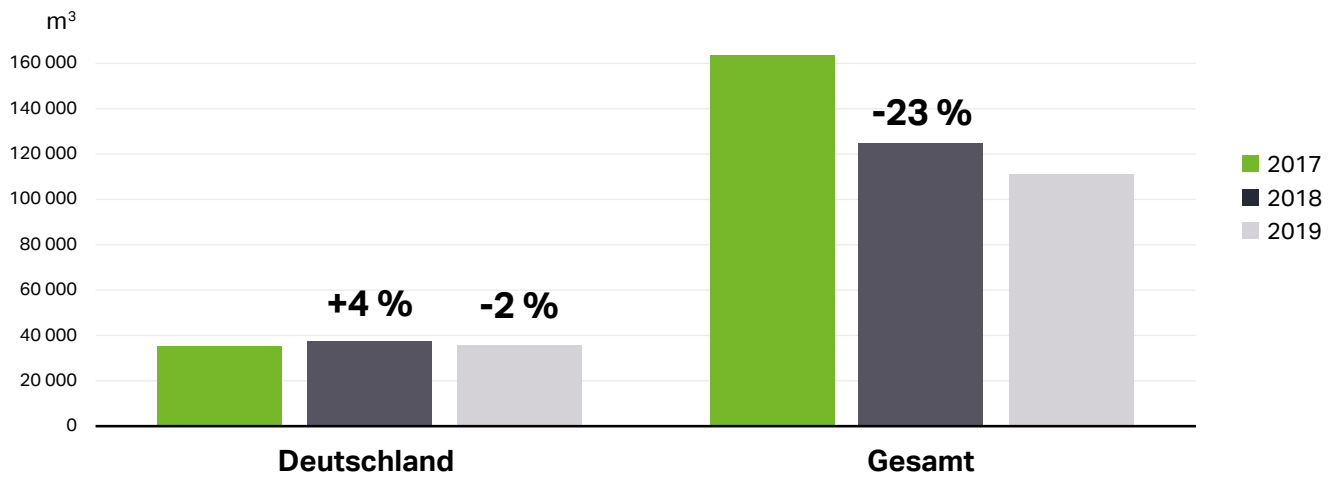
Heizgasverbrauch:



Ressource – Wasser

Die Verfügbarkeit von Wasser ist ein wichtiges Nachhaltigkeitsthema. Am Standort Minden nutzen wir eine Regenwasserzisterne, um Wasser zu sparen. Prozentual liegt dieser Wert bei 4 % im Verhältnis zum Gesamt-wasserverbrauch. An den Balken weisen wir die prozentuale Veränderung zum Vorjahr aus.

Wasserverbrauch:



VERANTWORTUNG ENTLANG DER LIEFERKETTE



10 Prinzipien des UN Global Compact

- Prinzip 1:** Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- Prinzip 2:** Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- Prinzip 10:** Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

1. Menschenrechtliche Sorgfalt in der Lieferkette

Als international tätiges und expandierendes Unternehmen mit einer hohen Produktvielfalt haben wir eine immer komplexer werdende Lieferkette. Wir nehmen dabei die Rolle des Herstellers für ElektrokompONENTEN und -geräte ein, die B-2-B weiterverkauft werden und beim Endkunden nur bedingt sichtbar als WAGO Produkte identifizierbar sind. Eine vertrauensvolle Beziehung zu unseren Lieferanten ist unabdingbar, um sowohl Aussagen über die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften als auch die Sozialstandards machen zu können – denn die Aussagen beruhen in der Regel auf Selbstauskünften der Lieferanten und z. T. auch auf Ergebnissen aus Lieferantenaudits & -besuchen, die stichprobenartig durchgeführt werden. Bereits seit mehreren Jahren führen wir Lieferantenbefragungen zu den Themen „Umweltmanagement“, „EHS-Product-Compliance“ und „Arbeitsschutzmanagement“ durch und bewerten unsere Lieferanten. Im Jahr 2016 haben wir auch das Thema „Ethische und soziale Standards“ aufgenommen. Außerdem geben wir den den Branchenkodex des ZVEI e. V. an unsere vorgeschaltete Lieferkette weiter. Der aktuelle Fokus liegt auf der Bündelung unserer Lieferanten, um die Transparenz und den Grad der Partnerschaft zu erhöhen.

Um einen einheitlichen Unternehmensstandard zu implementieren, arbeiten wir mit verschiedenen Instrumenten. Dazu gehören sowohl eine Group Policy, die für alle WAGO Standorte und Gesellschaften verbindlich ist, Standortbesuche und internationale Treffen, der Aufbau eines internationalen Rechtskatasters und eine internationale CSR-Abfrage für die Produktionsstandorte zum Stand von sozialen, ethischen und ökologischen Themen.



**UK Modern Slavery Act
Transparency Statement**

2. Faire Geschäftsbeziehungen

Wir möchten einen professionellen und doch persönlichen Eindruck auf unsere Kunden und Geschäftspartner machen. Daher sind Verlässlichkeit, Empathie und Nachhaltigkeit definierte WAGO Werte, die wir in unserer Strategie verankert haben. Dazu gehört für uns auch eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Korruption und anderen unlauteren Geschäftspraktiken. Dies ist bei uns in verschiedenen Unternehmensrichtlinien, wie der Group Policy und dem Verhaltenskodex festgehalten. Seit dem Jahr 2018 haben wir zusätzlich eine übergreifende Antikorruptionsrichtlinie etabliert, die für alle WAGO Standorte eine Orientierung für lokale Lösungen darstellt. Unsere Werte fördern wir darüber hinaus auch durch E-Learnings und Einzelfallberatungen und setzen auf die bewusste Akzeptanz und Selbstverpflichtung unserer Mitarbeiter als wichtigste Säule, denn Compliance ist nur gemeinschaftlich möglich.



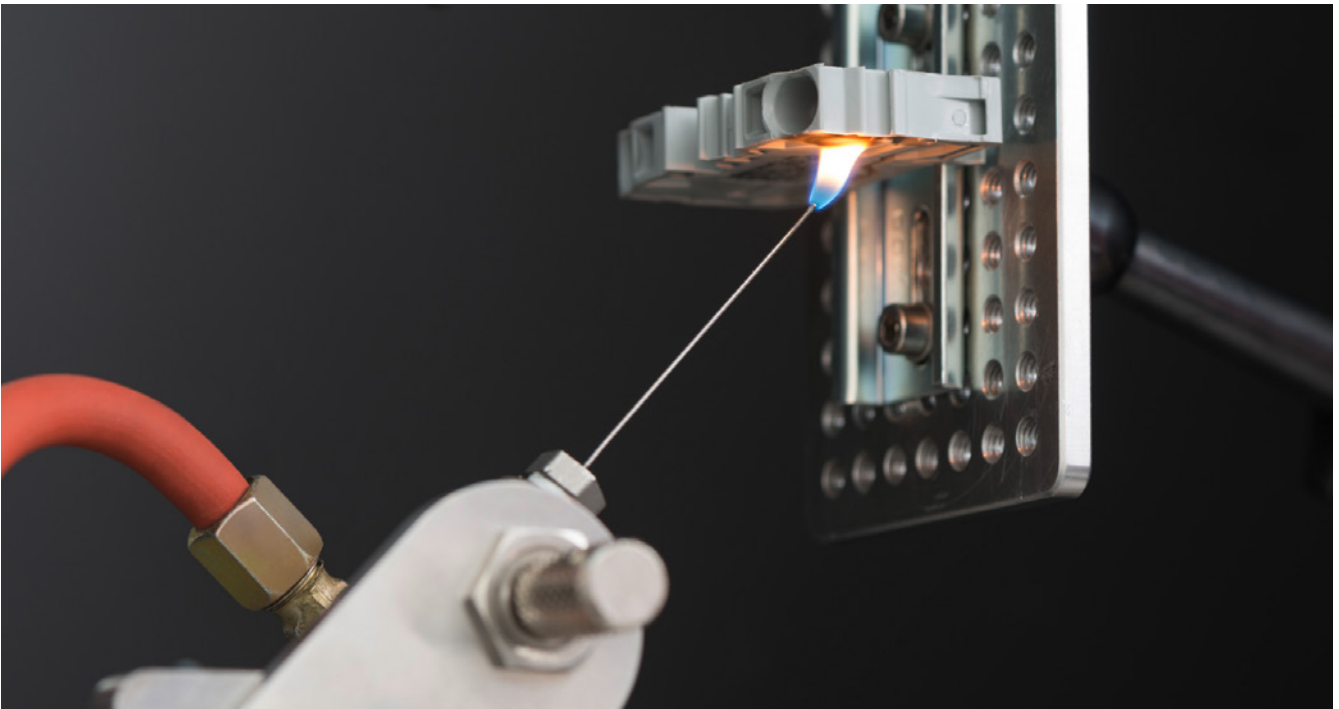
Hinweisgebersystem

Unser Hinweisgebersystem erreichen Sie auf der WAGO Website unter „Hinweisgebersystem“ oder per Mail whistleblower@wago.com. Die Revisionsabteilung untersucht alle gemeldeten Hinweise auf Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex vertraulich und wird, soweit erforderlich, entsprechende Maßnahmen ergreifen. In jedem Fall werden Kontaktaufnahmen, Daten und Hinweise streng vertraulich und respektvoll behandelt.



3. Hohe Qualitätsstandards

Auch die außerordentliche Qualität unserer Produkte ist ein wesentlicher Nachhaltigkeitsaspekt, denn wir können nicht nur Produktsicherheit, sondern auch Langlebigkeit unserer Produkte gewährleisten. Unsere Langzeittests beweisen, dass unsere wartungsfreien Klemmen auch nach 35 Jahren Benutzung nicht locker lassen. Zusätzlich durchlaufen alle WAGO Produkte umfangreiche Tests und intensive Prüfungen. Komponenten der Automation werden beispielsweise im hauseigenen EMV-Labor, das gemäß DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiert ist, auf ihre elektromagnetische Verträglichkeit geprüft.



Zertifiziertes Qualitätsmanagement
 Bei WAGO stehen der Kunde und seine Bedürfnisse im Mittelpunkt. Wir haben ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem gemäß DIN ISO 9001 und IRIS (International Railway Industry Standard) und arbeiten an der fortlaufenden Verbesserung unserer Prozesse und Services.



GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Die Förderung von Lebensqualität ist ein wichtiger Baustein unseres Nachhaltigkeitsengagements. WAGO ist als familiengeführtes Unternehmen stark in der Region verankert. Unsere Gesellschafter und Geschäftsführer haben einen hohen Anteil an der Steuerung der Förderprojekte und Spenden. Aber auch unsere Mitarbeiter gestalten diesen Bereich mit ihren Aktionen und Ideen. An dieser Stelle möchten wir Beispiele für das gesellschaftliche Engagement unserer WAGO Standorte aufzeigen.

Azubi-Projekt in Kooperation mit der Mindener Tafel e. V.

Seit 2017 gibt es eine Kooperation mit der Mindener Tafel. Unsere Azubis und Studenten im 1. Ausbildungsjahr werden 2 Tage für ein Sozialpraktikum freigestellt, um bei der Tafel zu helfen. Außerdem unterstützt WAGO die Organisation beim Sommerfest oder themenspezifisch mit Know-how.



Pilot „Social Day“ bei WAGO Minden

Ende 2017 wurde testweise ein Thementag in Kooperation mit der Freiwilligenagentur Minden „Soziale Verantwortung.Nachhaltigkeit.Ehrenamt“ bei WAGO in Minden durchgeführt. 13 soziale Organisationen waren vor Ort und Mitarbeiter wurden 30 Minuten freigestellt, um sich an den Ständen zu informieren. Daraufhin wurden digitale Lösungen wie das Intranet bevorzugt, um z. B. am jährlichen „Tag des Ehrenamts“ für das Thema zu sensibilisieren.

Regionale Kulturförderung

WAGO fördert verschiedene regionale Sport-, Bildungs-, Kulturprojekte und soziale Organisationen. Dazu gehören zum Beispiel das „Bildungspartner“-Programm der Sozialen Initiative der Mindener Wirtschaft oder der Jazz-Club Minden. Ein weiterer Fokus liegt auf dem Sponsoring für regionale Sportvereine, wie z. B. GWD Minden oder BSV Eintracht Sondershausen.



Saubere Stadt Sondershausen

Jeden Frühling ruft die Stadtverwaltung Sondershausen dazu auf, sich an der Aktion „Saubere Stadt“ zu beteiligen. Unsere WAGO Azubis, Mitarbeiter aus dem Technischen Service und der EHS kommen stellvertretend für WAGO dieser Bitte nach und sammeln fleißig Müll für ein ordentlicheres Stadtbild und die Wertschätzung der Ressourcen.



„Haus der kleinen Forscher“

Seit 2014 unterstützt WAGO die gemeinnützige Stiftung im Kreis Minden-Lübbecke. Das Ziel der Initiative ist es, die Mitarbeiter der Kindertagesstätten und Grundschulen dabei zu unterstützen, den Kleinen naturwissenschaftliche und technische Inhalte kindgerecht zu vermitteln, dadurch ihre eventuellen Begabungen und Talente auf diesen Gebieten früh entdecken und fördern zu können, ihre Bildungschancen zu verbessern und so mittelfristig einen Beitrag zur Stärkung des Technologie- und Innovationsstandortes zu leisten.

Weihnachtspäckchen für Bedürftige

Durch einige besonders engagierte Mitarbeiter am Standort Sondershausen nehmen wir seit dem Jahr 2009 an der Geschenkaktion für Kinder in Not „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. Die Geschenke im Schuhkarton erreichen bedürftige Kinder im osteuropäischen Raum und schenken ein Lächeln. In Minden unterstützen wir die Weihnachtspäckchen-Aktion der Mindener Tafel für Bedürftige aus der Region.

Deutsche Akademie der Technikwissenschaften Förderverein

WAGO unterstützt den Förderverein von acatech, um wissenschaftliche Vorhaben, die die Rolle zukunftsweisender Technologien für Wirtschaft und Gesellschaft betonen, zu fördern.



Spende für das Kinderhospiz

Die Mitarbeiter und der Betriebsrat in Sondershausen nehmen schon traditionell an der Sammelaktion für das Kinderhospiz Tambach Dietharz teil. Die von den Mitarbeitern gesammelte Summe wurde dann von WAGO auf 11.111,11€ aufgerundet und an die glücklichen Vertreter übergeben.

Wohltätigkeitsbasar

WAGO China

Mit der Gründung des Community Service Volunteer Clubs zeigt China seine Vorreiterrolle in Bezug auf gesellschaftliches Engagement. Der Freiwilligenverein möchte sich für andere einsetzen und der Gemeinschaft etwas zurückgeben. Dabei helfen die Mitglieder, indem sie unter anderem in Pflegeheime gehen, Sozialheime besuchen oder sich nach Feierabend in Kindergärten und Schulen engagieren. Ergänzt wird dies mit einer Kooperation mit dem Sunshine Counseling Center for Rare Disorders. WAGO China veranstaltete im November 2019 beispielsweise einen Wohltätigkeitsbasar mit dem Motto „Dankbarkeit“. Es wurden Kunsthandwerksprodukte von sogenannten Porzellanpuppen verkauft. „Porzellanpuppe“ ist in China eine liebevolle Bezeichnung für Menschen, die an der Glasknochenkrankheit leiden.



Zukunftstag ermöglicht Perspektivwechsel

WAGO Schweiz öffnet einmal jährlich am Zukunftstag auch die Türen für den Nachwuchs. Das Ziel ist die Förderung einer geschlechterunabhängigen Berufswahl. Es gibt Kooperationen mit regionalen Schulen und Ausbildungsstätten.

National Wear Red Day

WAGO USA

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind Todesursache Nummer eins bei Frauen und verursachen jedes Jahr einen von drei Todesfällen. Aus diesem Grund hat die American Heart Association den 7. Februar 2020 zum National Wear Red Day® ernannt. Die von der American Heart Association unterzeichnete Fraueninitiative „Go Red for Women“ ist eine umfassende Plattform, die das Bewusstsein für die Herzgesundheit von Frauen stärken und als Katalysator für Veränderungen dienen soll, um das Leben von Frauen weltweit zu verbessern. WAGO USA hat seinen Teil dazu beigetragen, das Bewusstsein zu schärfen, indem es an diesem Tag Rot im Büro trug. Über 50 Mitarbeiter haben sich den Bemühungen angeschlossen und ihre Teilnahme über soziale Medien geteilt.





Tag der Umwelt

WAGO Indien pflanzt jährlich zum „Tag der Umwelt“ Bäume und möchte so das Bewusstsein der Belegschaft für den Umweltschutz fördern.

Unterstützung in Krisenzeiten

Auch unser kleiner Standort in Japan unterstützt immer dann, wenn es nötig ist. So z. B. 2011 und 2016, als Erdbeben die Region erschütterten.

Kinder sind unsere Zukunft

WAGO USA unterstützt mehrere Programme, die vor allem das Leben von Kindern verbessern sollen. Dazu gehören z. B. das „Adopt a Family“-Programm oder die „Salvation Army“. Aber auch regelmäßige Blutspenden und die Unterstützung eines Robotics-Wettbewerbs an der High School gehören dazu.

Aktiv für den guten Zweck

WAGO Frankreich beteiligt sich an einem Benefizlauf zugunsten geistig eingeschränkter Kinder. Auch für WAGO Polen gehört ein Benefizlauf einfach dazu.

Engagierter Nachwuchs

Auch die Auszubildenden in der Schweiz haben im Jahr 2018 angepackt und die Sanierung einer Gesundheitspiste im Wald organisiert und durchgeführt.



Verbindungshelden

WAGO Polen

Unser Ziel war es, zu zeigen, dass die Verbindungshelden nicht nur eine virtuelle Gemeinschaft sind, dass es sich um echte Menschen und Elektriker handelt, die bereit sind, zu helfen und sehr auf ihre Arbeit bedacht sind. Unser Auftritt in der Sendung „Nasz Nowy Dom“ („Zuhause im Glück“) war die perfekte Gelegenheit, dies zu tun. Die ehrenamtliche Unterstützung hatte eine große Resonanz. Viele weitere Elektriker erzählten uns von ihren Erfahrungen und ihrer Unterstützung.

Deutscher Nachhaltigkeitskodex Index

Der Bericht wurde in Anlehnung an die Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) entwickelt. Es wurde sich an den GRI-SRS-Indikatoren orientiert. In der Tabelle finden Sie eine Übersicht und die jeweiligen Verweise zum DNK.

Nr.	Kriterium	Beschreibung	Absprung
0	Allgemeines	Informationen zum Unternehmen und Geschäftsmodell	„Vorwort“, „Unsere WAGO Welt“
1	Strategische Analyse und Maßnahmen	Nachhaltigkeitsstrategie, Bestandteile, Chancen und Maßnahmen	„Unternehmensstrategie“, „WAGO Wert Nachhaltigkeit“
2	Wesentlichkeit	Gesellschaftliches Umfeld, Auswirkungen der Geschäftstätigkeit, relevante Nachhaltigkeitsaspekte, soziale und ökologische Chancen und Risiken	s. Kriterium 1. Die weitere strategische Ausrichtung ist in Planung.
3	Ziele	Ziele für Nachhaltigkeitsmaßnahmen, Kontrolle	WAGO übergreifende Nachhaltigkeitsziele werden in 2020 definiert. Bisher standortbezogene Ziele im Rahmen der Managementsysteme.
4	Tiefe der Wertschöpfungskette	Wertschöpfungskette des Unternehmens, Bedeutung von Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitskriterien, soziale und ökologische Herausforderungen, Kommunikation mit Lieferanten und Geschäftspartnern	„Menschenrechtliche Sorgfalt in der Lieferkette“
5	Verantwortung	Verantwortung für Nachhaltigkeitsthemen (Strategie, Überwachung, Analyse) SRS-102-16 (siehe G4-56): Values, principles, standards and norms of behavior	„Unternehmensstrategie“, „WAGO Wert Nachhaltigkeit“. Für die Zielsetzung im Bereich Nachhaltigkeit sind unterschiedliche Fachabteilungen involviert. Die oberste Leitung trägt die Verantwortung. Operativ angesiedelt ist das Thema Nachhaltigkeit im Geschäftsbereich „Personal & Organisation“ -> „Environment Health & Safety International“.
6	Regeln und Prozesse	Steuerung der allgemeinen Nachhaltigkeitsstrategie	S. Kriterium 5
7	Kontrolle	Leistungsindikatoren zur Überprüfung; Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit, Konsistenz	Die CSR-Berichterstattung inkl. internationaler CSR-Kennzahlenkontrolle befindet sich im Aufbau. Themenspezifisch finden Sie die Leistungsindikatoren im Bericht.
8	Anreizsysteme	Vergütungssysteme mit integrierten Nachhaltigkeitskriterien	Nachhaltigkeit ist bisher nicht als übergreifendes Kriterium in die Vergütungssysteme integriert.
9	Beteiligung der Anspruchsgruppen	Identifikation wichtiger Anspruchsgruppen und regelmäßiger Austausch SRS-102-44 (siehe G4-27): Key topics and concerns raised.	Die Hauptthemen, die sich im Rahmen unserer Geschäftstätigkeiten ergeben, bilden die inhaltliche Struktur dieses Berichtes.
10	Innovations- und Produktmanagement	Ermittlung von sozialen und ökologischen Wirkungen der wesentlichen Produkte und Dienstleistungen. Nachhaltige Gestaltung G4-FS11 (auch zu berichten nach GRI SRS): Prozentsatz der Finanzanlagen, die eine positive oder negative Auswahlprüfung nach Umwelt- oder sozialen Faktoren durchlaufen	„Unsere Produkte und Lösungen“, „Produktbezogener Umweltschutz“, „Hohe Qualitätsstandards“ Umweltverträglichkeitsprüfungen werden durchgeführt. Ein genauer Prozentsatz kann aktuell nicht bestimmt werden.

10	Innovations- und Produktmanagement	Ermittlung von sozialen und ökologischen Wirkungen der wesentlichen Produkte und Dienstleistungen. Nachhaltige Gestaltung G4-FS11 (auch zu berichten nach GRI SRS): Prozentsatz der Finanzanlagen, die eine positive oder negative Auswahlprüfung nach Umwelt- oder sozialen Faktoren durchlaufen.	„Unsere Produkte und Lösungen“, „Produktbezogener Umweltschutz“, „Hohe Qualitätsstandards“ Umweltverträglichkeitsprüfungen werden durchgeführt. Ein genauer Prozentsatz kann aktuell nicht bestimmt werden.
11	Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen	Eingesetzte Materialien sowie In- und Output von Wasser, Boden, Abfall, Energie, Fläche, Biodiversität sowie Emissionen für den Lebensweg von Produkten und Dienstleistungen SRS-301-1 (siehe G4-EN1): Reclaimed products and their packaging materials SRS-302-1 (siehe G4-EN3): Energy consumption within the organization SRS-302-4 (siehe G4-EN6): Reduction of energy consumption SRS-303-1 (siehe G4-EN8): Water withdrawal by source SRS-306-2 (siehe G4-EN23): Waste by type and disposal method	„Unternehmensbezogener Umweltschutz“, „Energiemanagement“
12	Ressourcenmanagement	Ziele für ökologische Aspekte der Unternehmens-tätigkeit und eingeleitete Maßnahmen	s. Kapitel 11 und Kapitel 3
13	Klimarelevante Emissionen	Klimarelevante Emissionen und Reduktionsziele als auch Anteil an erneuerbaren Energien SRS-305-1 (siehe GHEN15): Direct (Scope 1) GHG emissions SRS-305-2 (siehe G4-EN16): Energy indirect (Scope 2) GHG emissions SRS-305-3 (siehe G4-EN17): Other indirect (Scope 3) GHG emissions SRS-305-5 (siehe G4-EN19): Reduction of GHG emissions	„Produktbezogener Umweltschutz“, „Energiemanagement“ CO ₂ -Bilanzierung befindet sich im Aufbau
14	Arbeitnehmerrechte	Einhaltung von Arbeitsstandards , Partizipation von Mitarbeitern, Förderung des Nachhaltigkeitsmanagements, Ziele und Ergebnisse SRS-403-2 (siehe G4-LA6): Types of injury and rates of injury SRS-403-4 (siehe G4-LA8): Health and safety topics covered in formal agreements with trade unions SRS-404-1 (siehe G4-LA9): Average hours of training per year per employee SRS-405-1 (siehe G4-LA12): Diversity of governance bodies and employees SRS-406-1 (siehe G4-HR3): Incidents of discrimination and corrective actions taken	s. Kapitel „Mitarbeiter“

15	Chancengleichheit	Prozesse und Ziele in Bezug auf Chancengerechtigkeit, Vielfalt, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz etc.	„Charta der Vielfalt“, „Arbeitssicherheit und Gesundheit“
16	Qualifizierung	Maßnahmen zum Erhalt und zur Förderung der Beschäftigungsfähigkeit	„Lebenslanges Lernen“, „Ausbildung und Studium“
17	Menschenrechte	Maßnahmen, Strategien und Zielsetzungen für die Einhaltung von Menschenrechten in der Lieferkette des Unternehmens SRS-412-3 (siehe G4-HR1): Significant investment agreements and contracts that include human rights clauses or that underwent human rights screening SRS-412-1 (siehe G4-HR9): Operations that have been subject to human rights reviews or impact assessments SRS-414-1 (siehe G4-HR10): New suppliers that were screened using environmental criteria SRS-414-2 (siehe G4-HR11): Negative social impacts in the supply chain and actions taken	„Menschenrechtliche Sorgfalt in der Lieferkette“
18	Gemeinwesen	Beitrag zum Gemeinwohl in der Region SRS-201-1 (siehe G4-EC1): Direct economic value generated and distributed	s. Kapitel „Mitarbeiter“
19	Politische Einflussnahme	Offenlegung von politischen Einflussnahmen SRS-415-1 (siehe G4-S06): Political contributions.	
20	Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten	Offenlegung von Maßnahmen, Standards, Systemen und Prozessen zur Vermeidung von rechtswidrigem Verhalten SRS-205-1 (siehe G4-SO3): Operations assessed for risks related to corruption SRS-205-3 (siehe G4-SO5): Confirmed incidents of corruption and actions taken SRS-419-1 (siehe G4-SO8): Non-compliance with laws and regulations in the social and economic area	„Faire Geschäftsbeziehungen“

WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG

Postfach 2880 · 32385 Minden
Hansastraße 27 · 32423 Minden
info.de@wago.com
www.wago.com

Zentrale 0571/ 887 - 0
Vertrieb 0571/ 887 - 44 222
Kundenservice 0571/ 887 - 44 333
Fax 0571/ 887 - 844 169

WAGO ist eine eingetragene Marke der WAGO Verwaltungsgesellschaft mbH. „Copyright – WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG – Alle Rechte vorbehalten. Inhalt und Struktur der WAGO Websites, Kataloge, Videos und andere WAGO Medien unterliegen dem Urheberrecht. Die Verbreitung oder Veränderung des Inhalts dieser Seiten und Videos ist nicht gestattet. Des Weiteren darf der Inhalt weder zu kommerziellen Zwecken kopiert, noch Dritten zugänglich gemacht werden. Dem Urheberrecht unterliegen auch die Bilder und Videos, die der WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG von Dritten zur Verfügung gestellt wurden.“